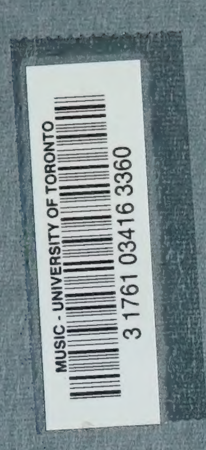


Beethoven, Ludwig van
[Concertos, piano, orchestra, no. 5, op. 73, E^{b} major; arr.]
Beethoven's Konzerte fur Pianoforte, No. 5


VELUT
ARBOR
ÆVO





mit Fingersatz und der vollständigen, für Pianoforte übertragenen Orchesterbegleitung

versehen
von

FRANZ KULLAK.

Neue Auflage.

Edit. Nr. 127: Op. 15, Klavierkonzert Nr. 1, Cdur
Edit. Nr. 128: Op. 19, Klavierkonzert Nr. 2, Bdur
Edit. Nr. 129: Op. 37, Klavierkonzert Nr. 3, Cmoll
Edit. Nr. 130: Op. 58, Klavierkonzert Nr. 4, Gdur
Edit. Nr. 131: Op. 73, Klavierkonzert Nr. 5, Esdur

Sämtliche Konzerte mit unterlegtem II. Klavier.

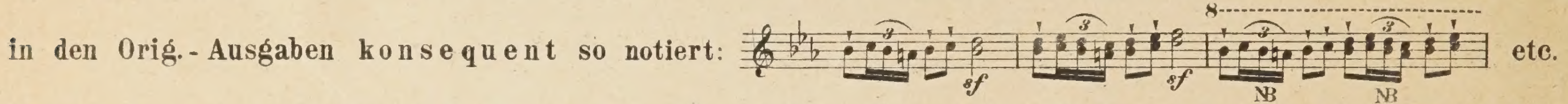
No. 5.

STEINGRÄBER-VERLAG, LEIPZIG

Vorbemerkung

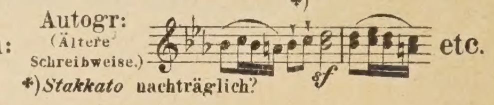
zur zweiten Auflage.

Behufs neuer Auflage des vorliegenden 5ten Konzertes ist dasselbe einer abermaligen Revision unterzogen worden; das kritische Material besteht z. Z. aus dem Partitur-Autograph*) einerseits, und andrerseits aus drei verschiedenen Exemplaren der Original-Ausgabe von Breitkopf & Härtel, Hochformat mit der Verlagsnummer 1613, welche wir mit **A** **B** und **C** bezeichnen wollen. Alle drei Ausgaben sind somit von denselben Platten abgezogen, doch hat **C** einen neuen Titel erhalten; Ausgabe **A** und **B****) unterscheiden sich äusserlich scheinbar gar nicht, indess ist in **B** eine grössere Anzahl von Fehlern verbessert, und zwar von Fehlern, welche, wenigstens nach dem Autograph der Partitur zu urteilen, schon vor der Herausgabe von **A** hätten verbessert werden müssen. Was dann ferner die anderen, in **B** enthaltenen Korrekturen anbetrifft, so dürfte es, aus inneren wie äusseren Gründen***), kaum einem Zweifel unterliegen, dass dieselben ebenfalls direkt auf Intentionen des Komponisten zurückzuführen seien. Es versteht sich, dass diese Veränderungen sich denn auch in **C** wiederfinden. Übrigens geben wir in der gegenwärtigen Auflage eine möglichst vollständige Aufzeichnung der Abweichungen des Autogr. von den Original-Ausgaben, sowie der letzteren unter einander, mit Ausschluss natürlich der blossen Schreib- und Stichfehler. Einen besonderen Fall, für welchen in den Anmerkungen kein Raum mehr vorhanden war, wollen wir hier zur Sprache bringen. Folgende Stelle nämlich ist, wenigstens in bezug auf die nicht gestossenen Noten, in den Orig.-Ausgaben konsequent so notiert:



Im Autograph sind die Bogen des 3. Taktes (bei NB) nachträglich und in sehr kräftiger Schreibweise so verlängert, wie in unserem Texte pag. 10 (und in anderen neueren Ausgaben).

Die ursprüngliche Bogenziehung scheint übrigens folgende gewesen zu sein:



Hinsichtlich des *Stakkato* bemerken wir noch, dass die Orig.-Ausgaben die Annahme eines prinzipiellen Unterschiedes zwischen ▾▾▾▾ und .... nicht gestatten. Letztere treten nur vereinzelt auf. Ein paar Punkte im Adagio erweisen sich im Autogr. als Striche.

Was endlich die Tutti betrifft, so wird es von Interesse sein zu erfahren, dass dieselben bereits in der Klavierstimme des Autograph und dementsprechend in den Orig.-Ausgaben durch bezifferte Bässe in grossen Köpfen nebst Melodie- und gelegentlichen Füllnoten in kleinen Notenköpfen angedeutet sind. Die Tutti-Arrangements der vorliegenden Ausgabe sind von dem Herausgeber nach einer Partitur von Breitkopf & Härtel in gr. 8 gefertigt.

***Berlin*, 1882.**

F. K.

*) Eigentum der Königl. Bibliothek zu Berlin.

**) Der Titel derselben (zumeist in Kursivschrift) lautet wörtlich:
Grand / Concerto / Pour le Pianoforte / avec Accompagnement / de l'Orchestre / composé et dedié / à Son Altesse Imperiale / Rodolphe / Archi-Duc d'Autriche etc. / par / L. v. Beethoven / Proprieté des Editeurs / Ouev. [sic!] *73.* ______ *Pr. 4 Rthlr. / a Leipsic / Chez Breitkopf & Härtel.* — Vgl. hiermit Nottebohm's „Thematisches Verzeichnis" Beethoven'scher Werke (Br. & H., 2. Aufl.), welches für die im Mai 1811 erschienene Ausgabe den wörtlich gleichlautenden Titel notiert (mit Auslassung nur der Preisangabe, sowie mit einigen orthographischen Abweichungen und Interpunktions-Zusätzen). Über die Zeit der Veröffentlichung vgl. noch das „Intelligenzblatt zur Allg. Mus. Ztg." von 1811. In No. II (Februar) wird das Konzert als „nächstens" erscheinend, in No. VI (22. Mai) als erschienen angezeigt, während No. V (8. Mai) seiner noch nicht erwähnt.

Der Titel der Ausgabe C (aus den vierziger Jahren) beginnt mit den Worten: *„Cinquième Concerto"*. — Eine noch spätere, mit „nouvelle Edition" bezeichnete Ausgabe von Moscheles (bei Br. & H.) hat zur Plattennummer 7738, und ist Ende der vierziger Jahre veranstaltet.

***) Vgl. hierzu das Fragment eines Beethoven'schen Briefes, abgedruckt bei Nohl: „Neue Briefe Beethoven's" (Stuttgart 1867) No. 60 und damit den von Thayer (Beethoven's Leben, III. 166) mitgeteilten Brief des Komponisten vom 6. Mai an die Verlagshandlung.
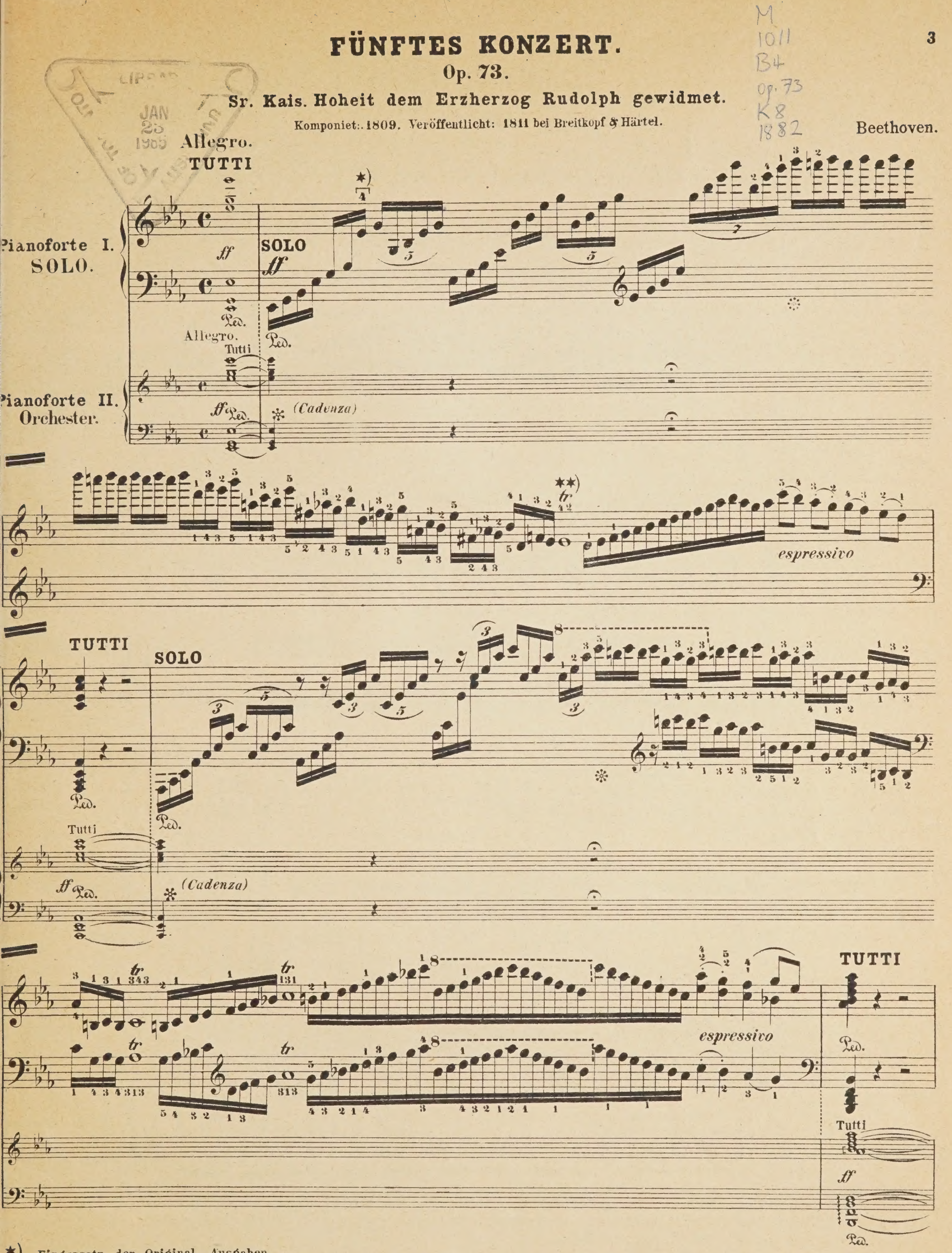
FÜNFTES KONZERT.

Op. 73.

Sr. Kais. Hoheit dem Erzherzog Rudolph gewidmet.
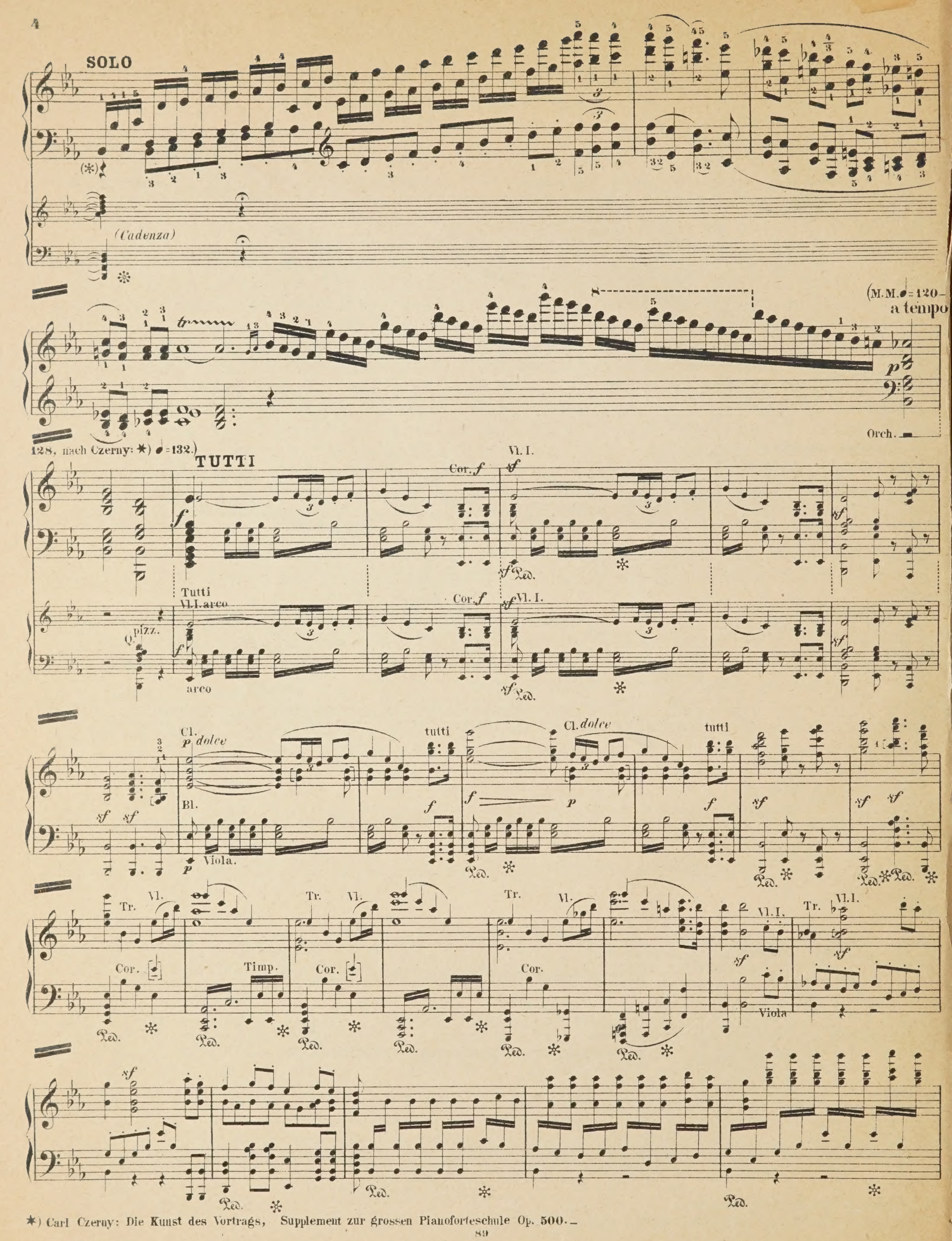
Komponiet: 1809. Veröffentlicht: 1811 bei Breitkopf & Härtel.

Beethoven.



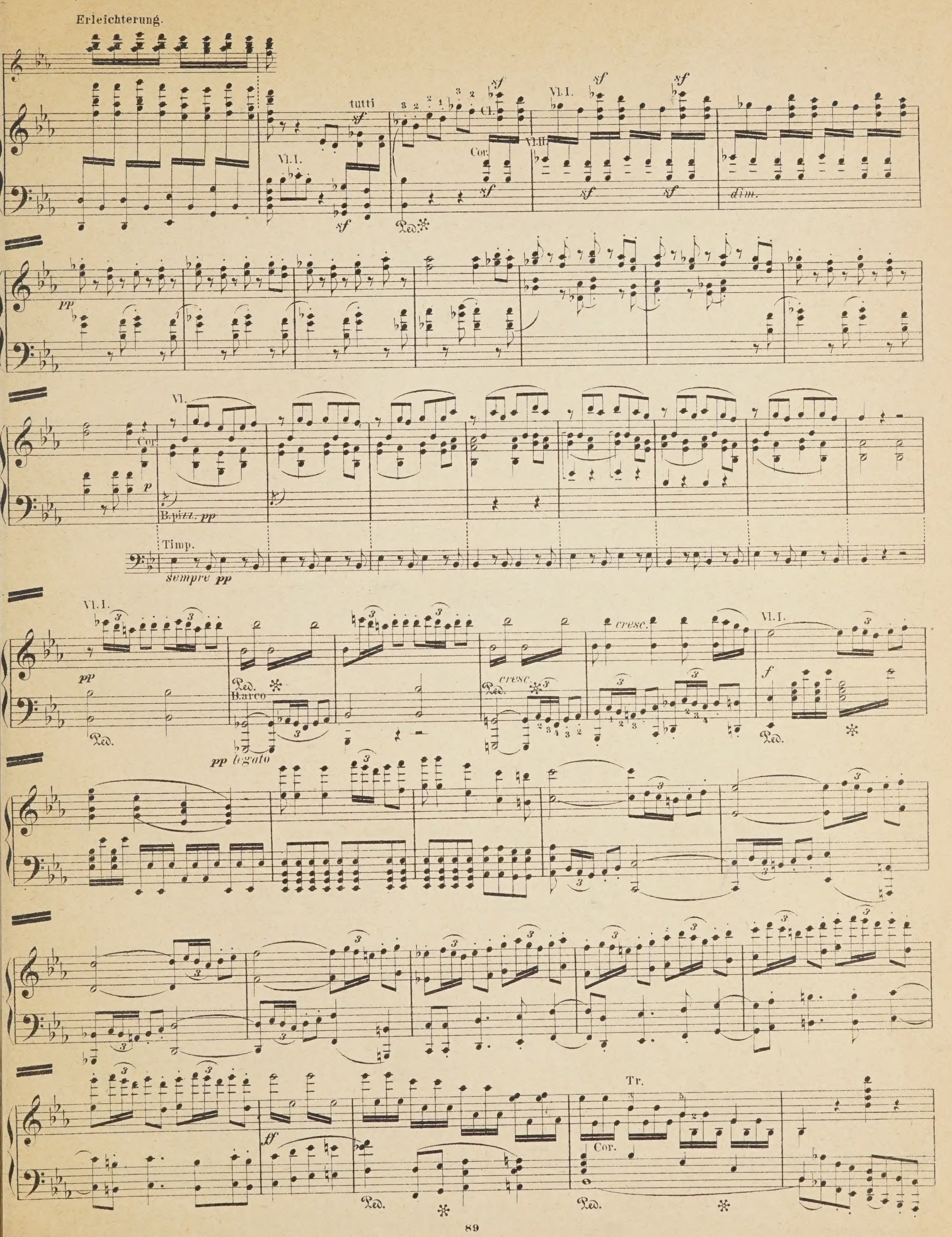
*) Fingersatz der Original - Ausgaben.

**) Über die Ausführung der Triller vgl. die Vorrede zu Op. 15.

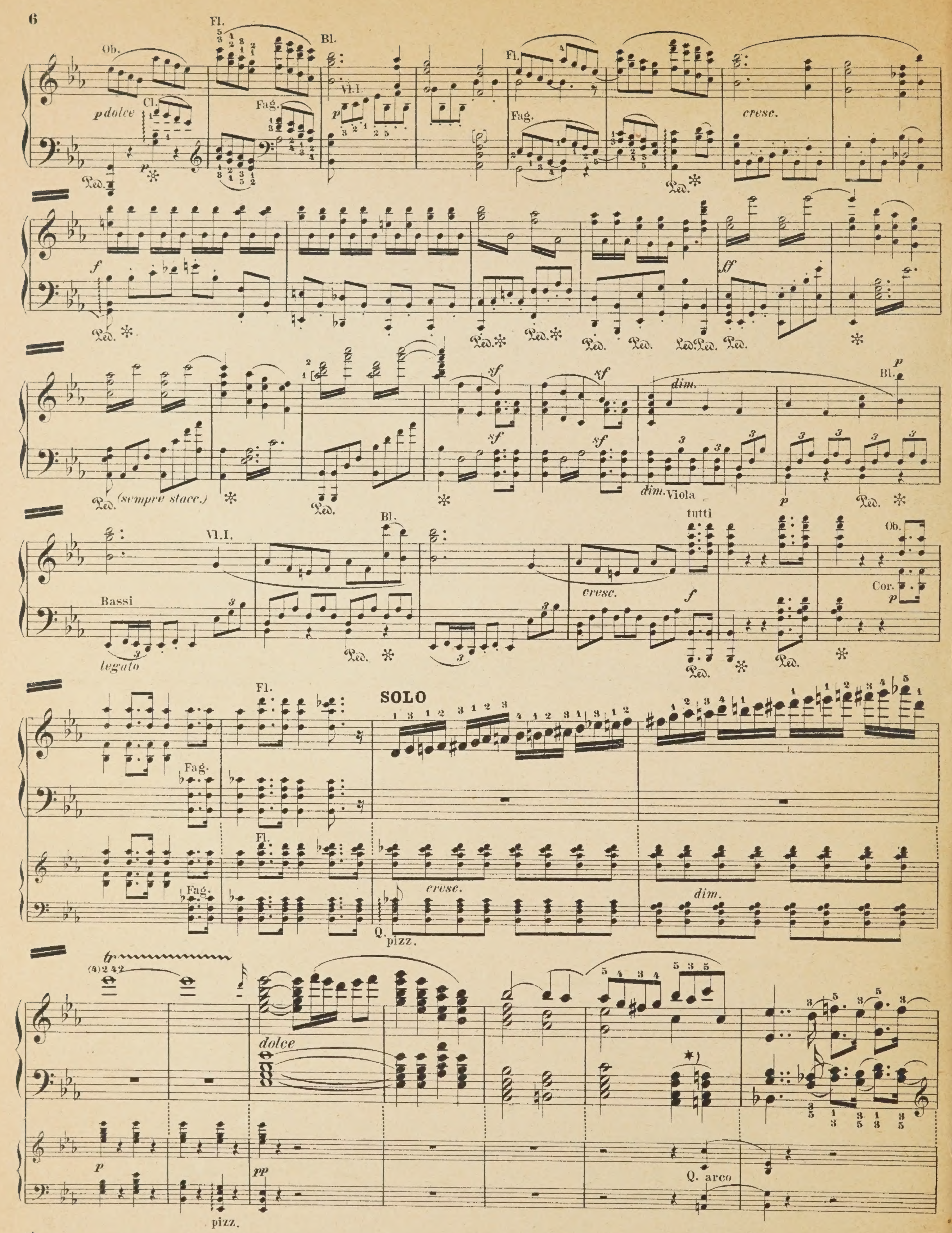


✱) Carl Czerny: Die Kunst des Vortrags, Supplement zur grossen Pianoforteschule Op. 500.

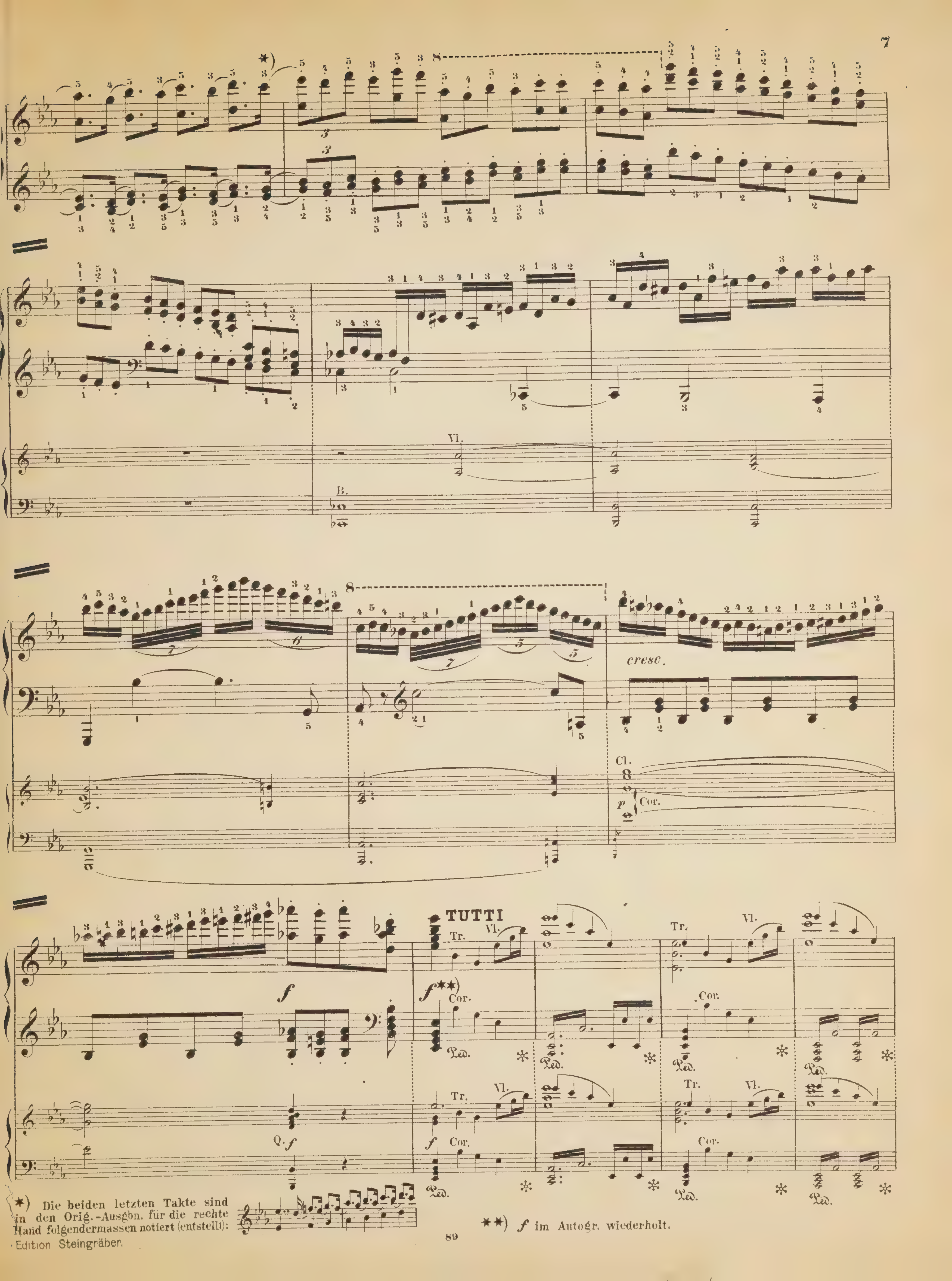
Edition Steingräber



Edition Steingräber.
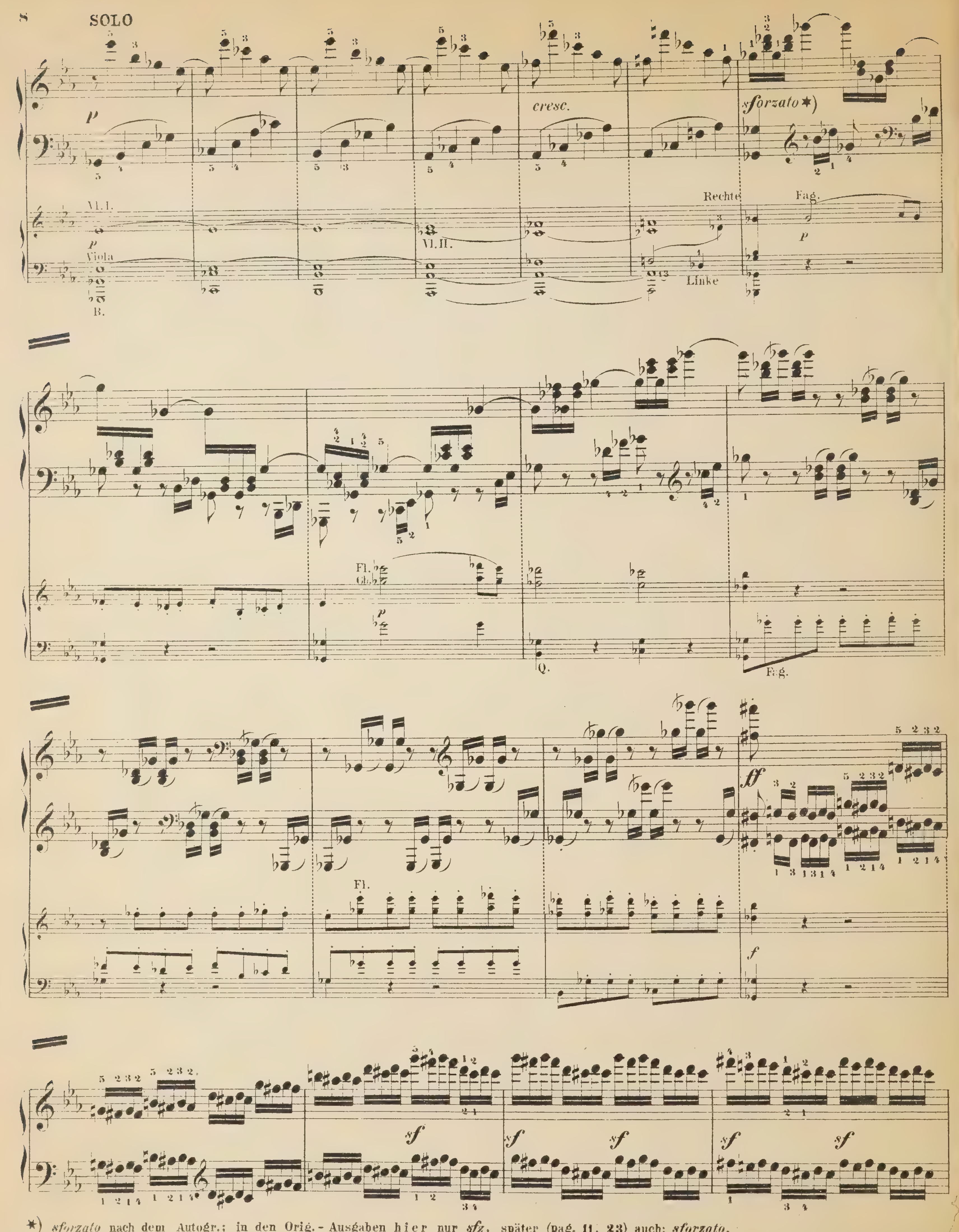


*) Der (auch im Autogr. nur) feine Bogen des Bass-Systemes fehlt in den Orig.-Ausgaben.
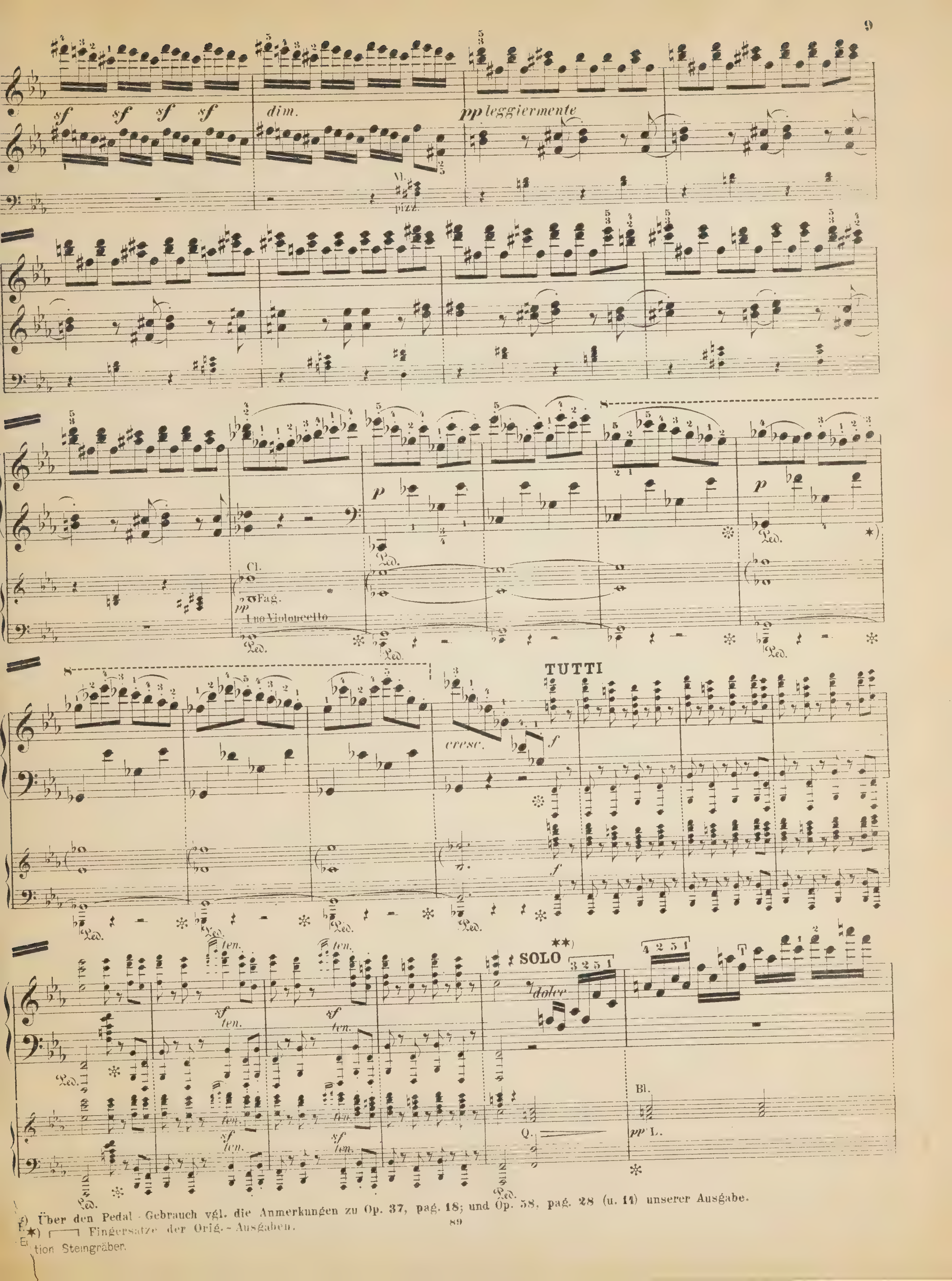


*) Die beiden letzten Takte sind in den Orig.-Ausgbn. für die rechte Hand folgendermassen notiert (entstellt):
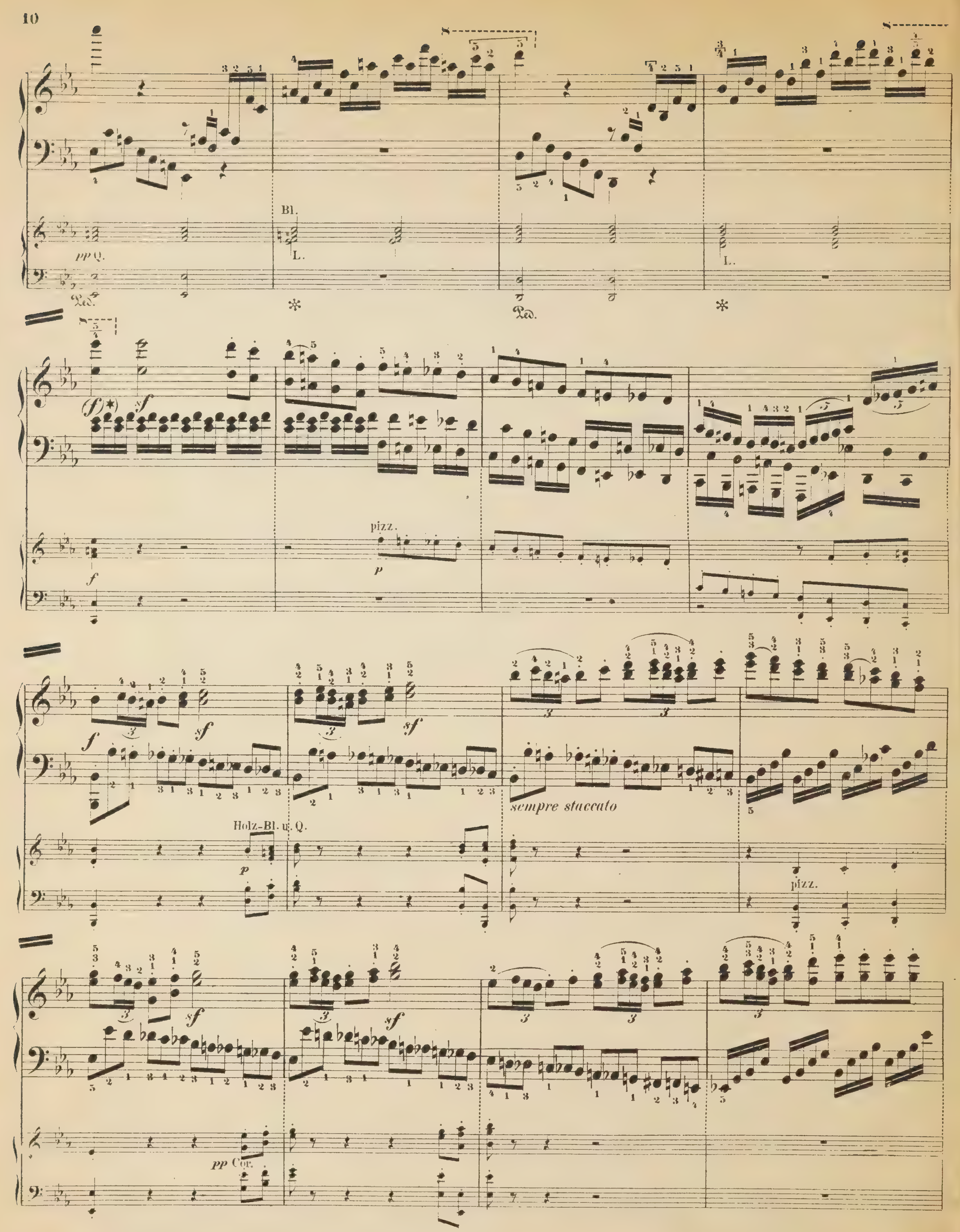
**) f im Autogr. wiederholt.



*) *sforzato* nach dem Autogr.; in den Orig.-Ausgaben **hier** nur *sfz*, später (pag. 11, 23) auch: *sforzato*.
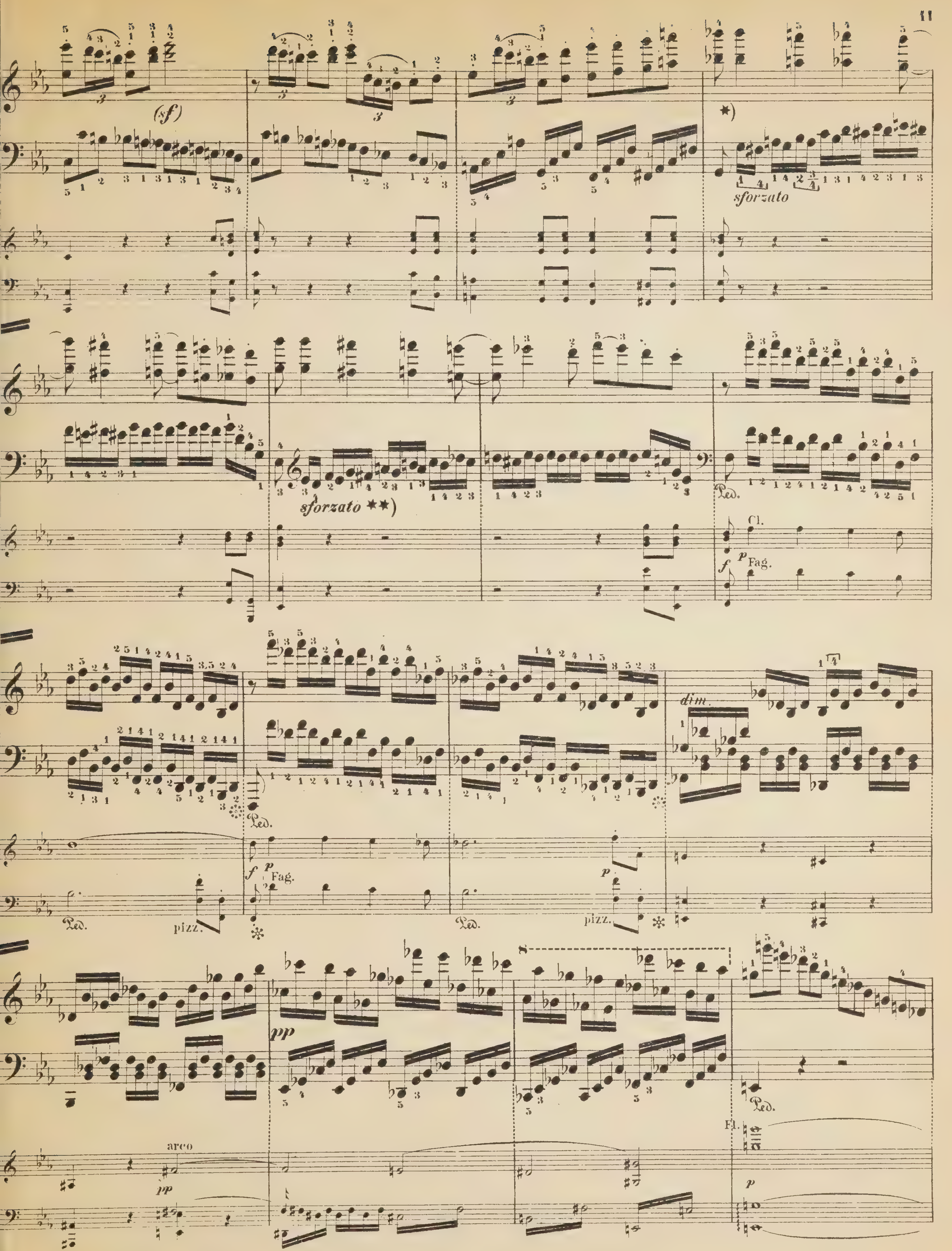
Edition Steingräber.


sf sf sf sf
dim.
pp leggiermente
Vl.
pizz.
Cl.
Fag.
pp
Uno Violoncello
TUTTI
cresc.
f
sf
ten.
SOLO
dolce
Bl.
pp L.
Q.
*) Über den Pedal-Gebrauch vgl. die Anmerkungen zu Op. 37, pag. 18; und Op. 58, pag. 28 (u. 14) unserer Ausgabe.
**) Fingersätze der Orig.-Ausgaben.
89
Edition Steingräber
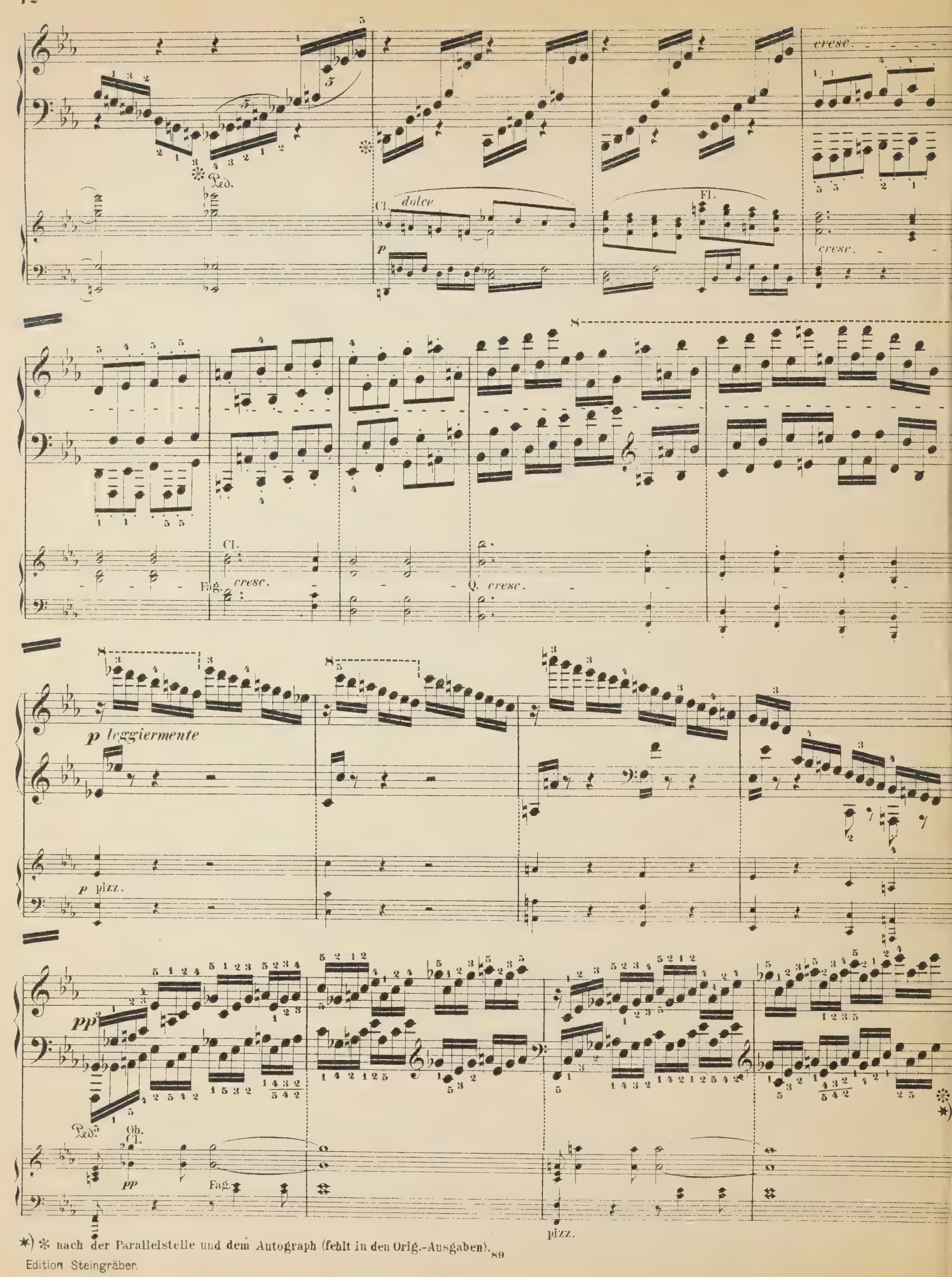


*) *f* nach Analogie der Parallelstelle pag. 22 (fehlt in allen Quellen).

Edition Steingräber



*) Hier ein *sf* wohl nur irrtümlich in den Orig.-Ausgaben.
**) In den Orig.-Ausgaben wiederholt.

Edition Steingräber



*) ✻ nach der Parallelstelle und dem Autograph (fehlt in den Orig.-Ausgaben).

Edition Steingräber.

TUTTI

cresc. f cresc. arco f f Ped. Ped.

ff
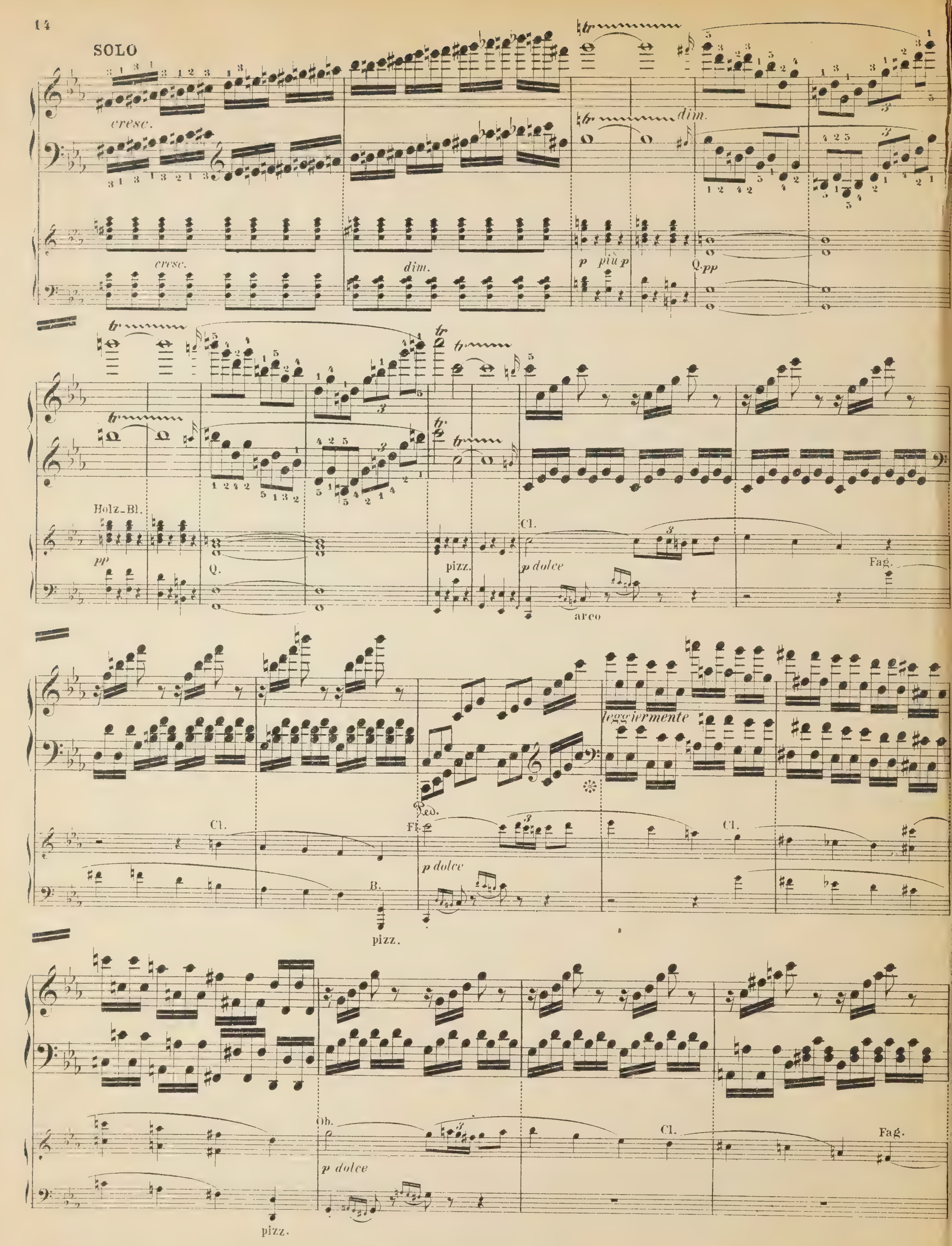
Cl. Ob. Fl. p dolce

cresc. Ped. ff (stacc.)
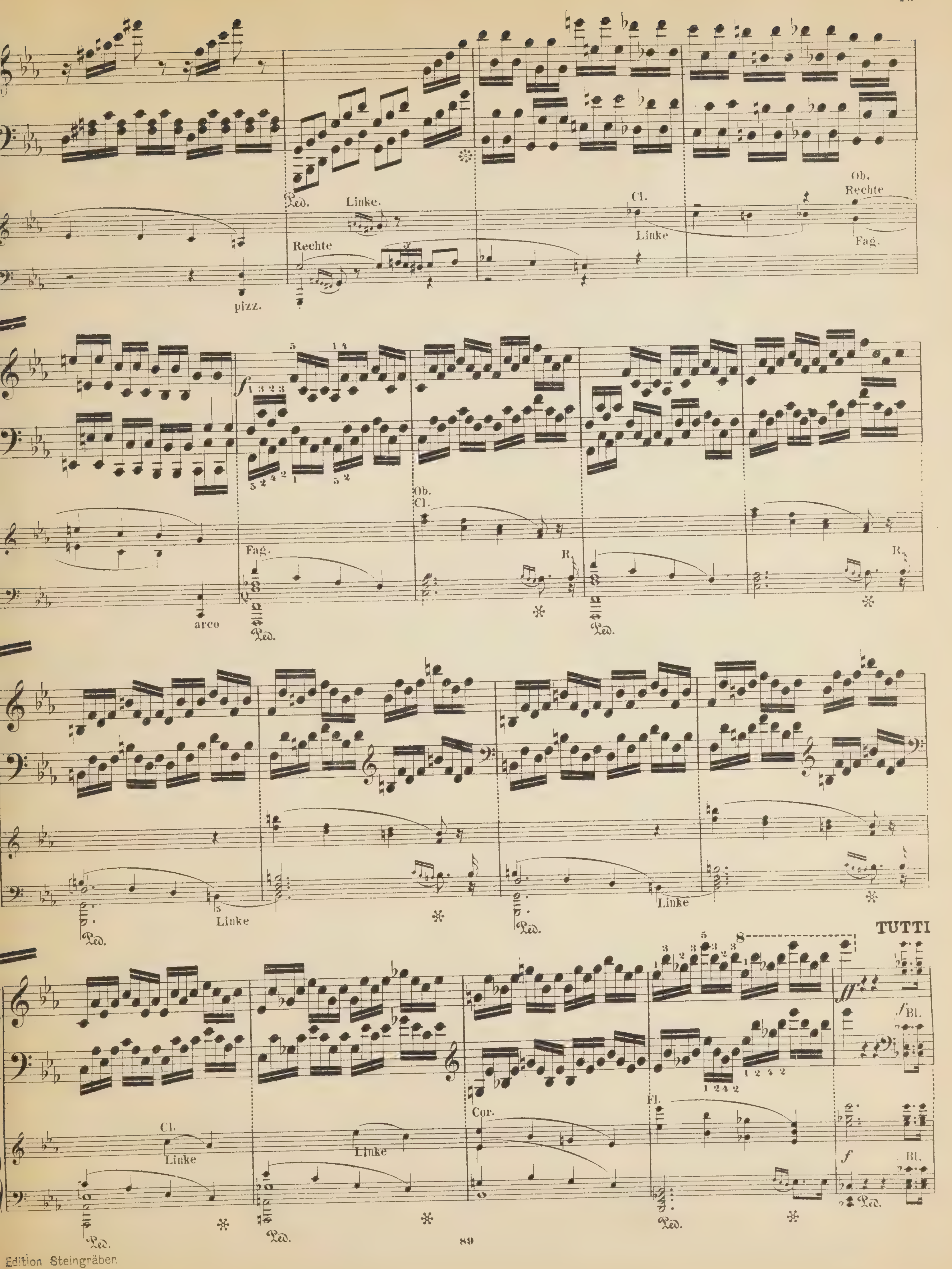
Bl. ff Ped. Vl. I. p legato Ped. Bl. Ped. p

Ped. cresc. f Ped. Fl. Ped. p Fag. Ob. Cl.

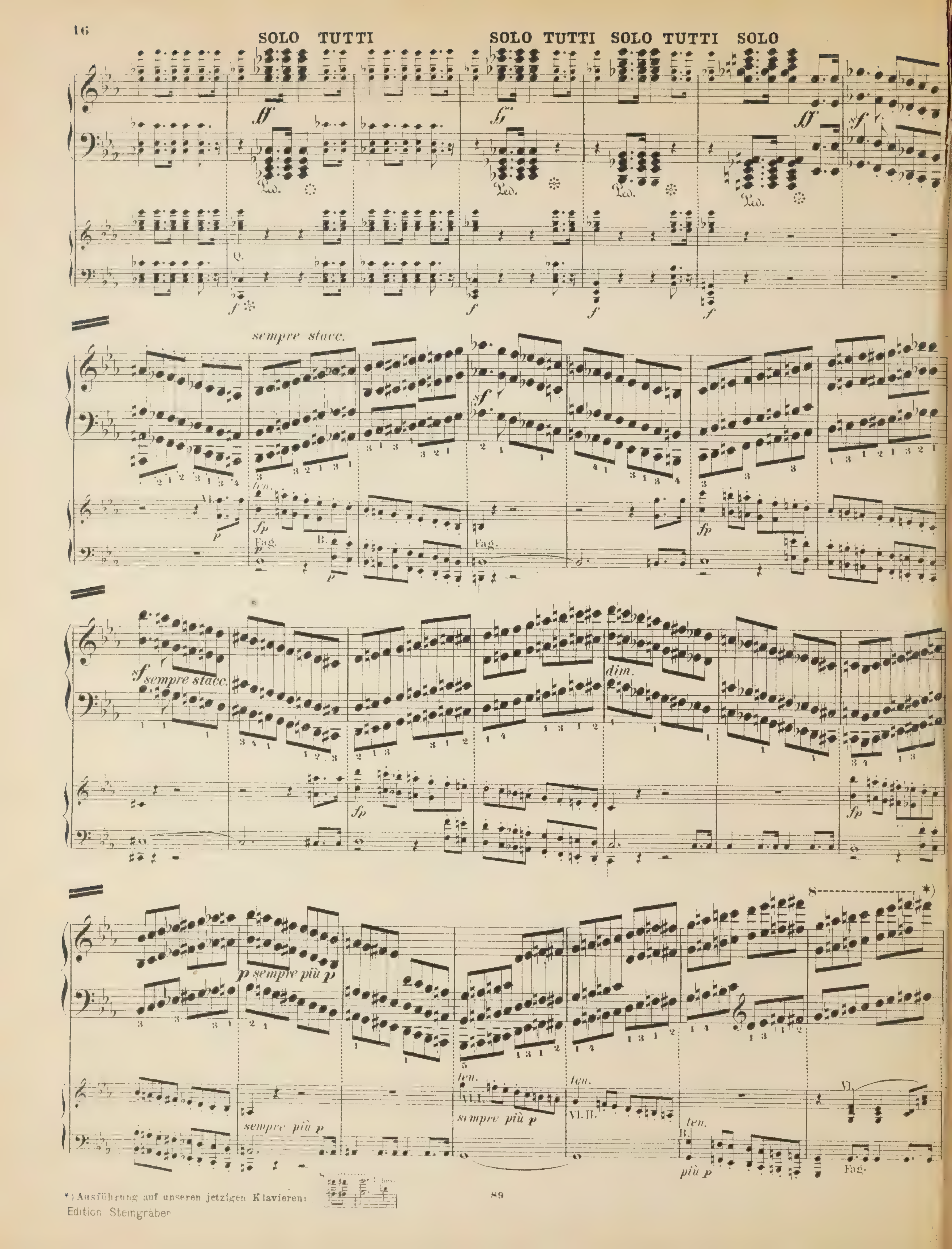
Edition Steingräber.



SOLO
cresc.
dim.
p
più p
Q.
pp
Holz-Bl.
pizz.
Cl.
p dolce
arco
Fag.
Fl.
leggiermente
B.
Ped.
Ob.

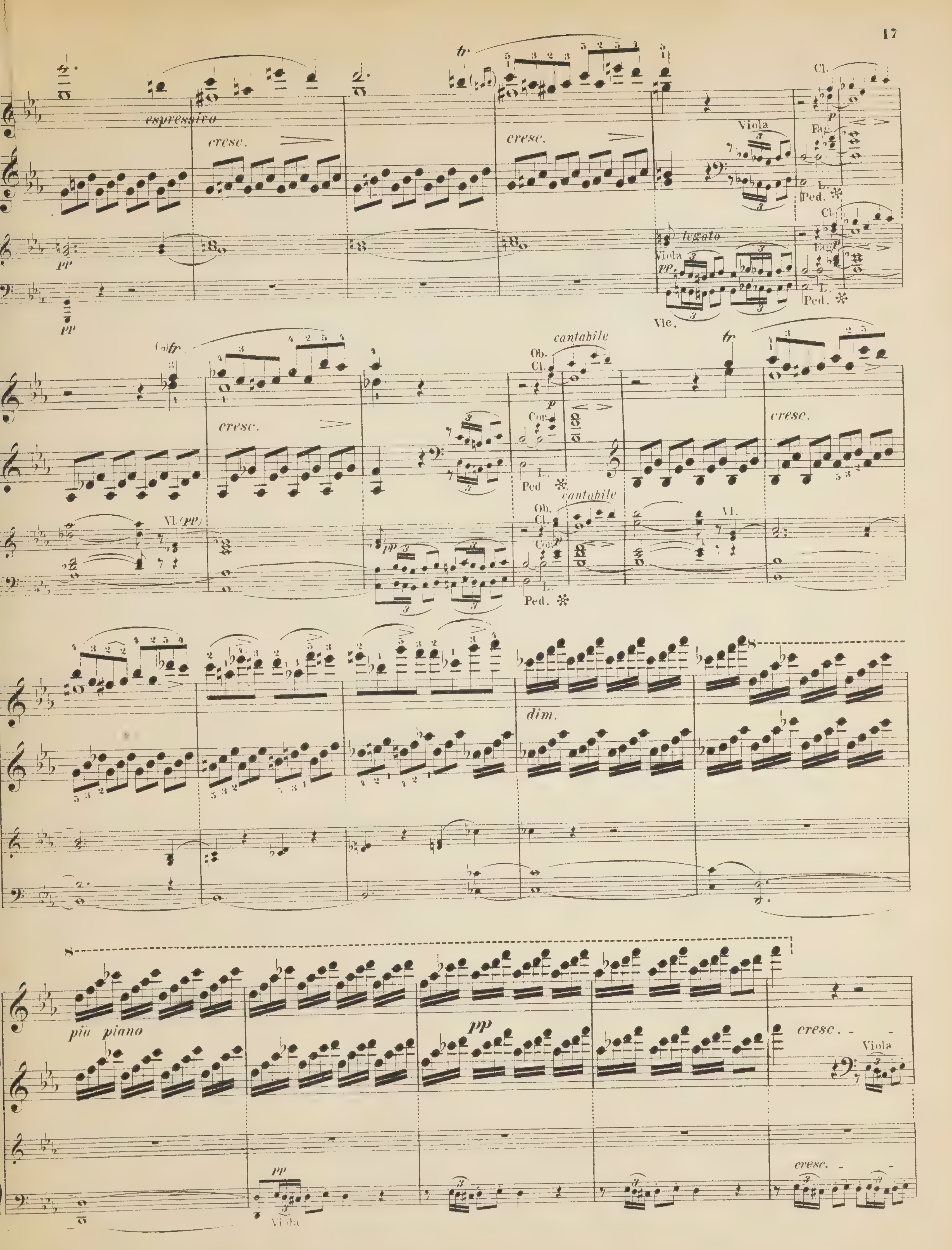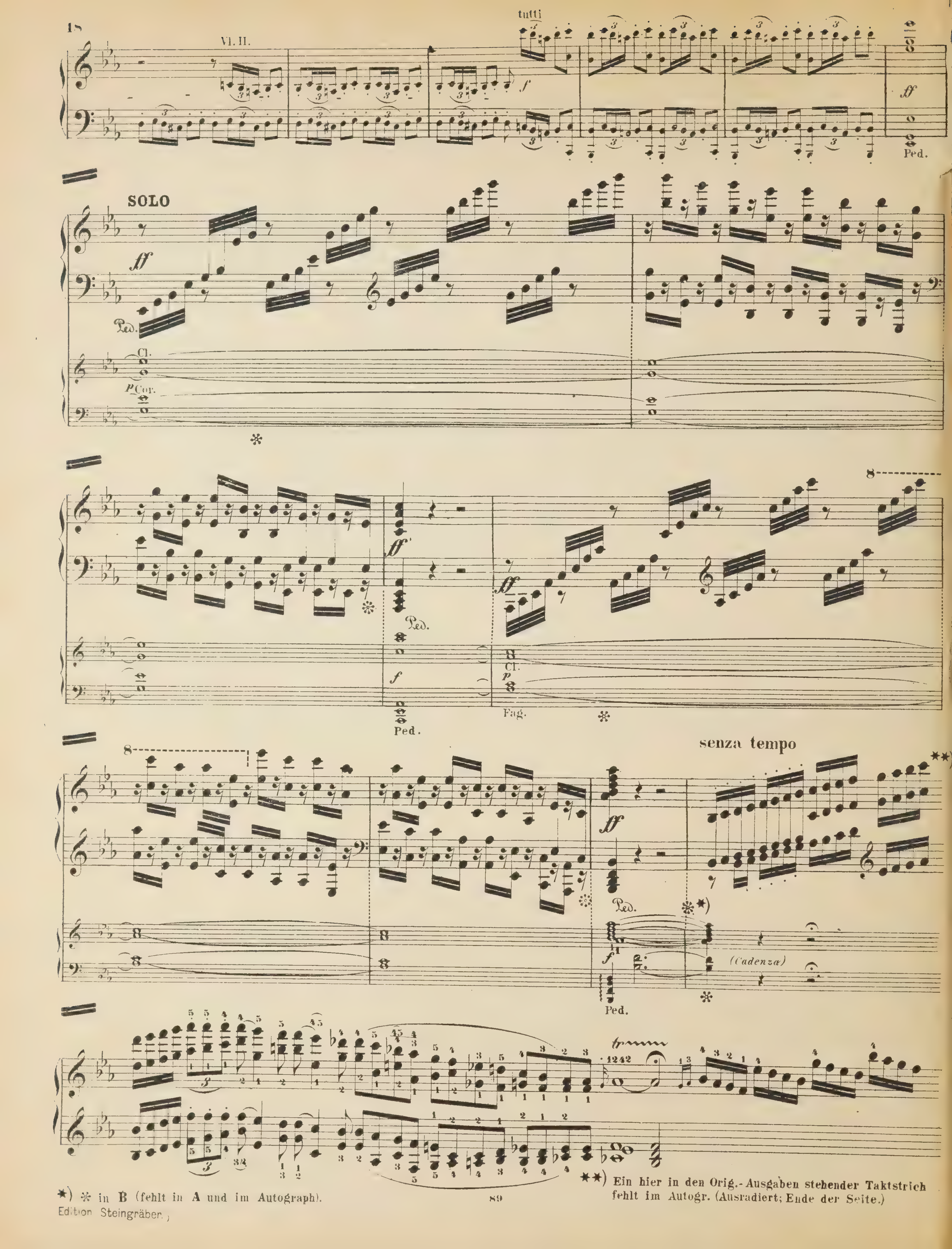


Edition Steingräber



*) Ausführung auf unseren jetzigen Klavieren:

Edition Steingräber

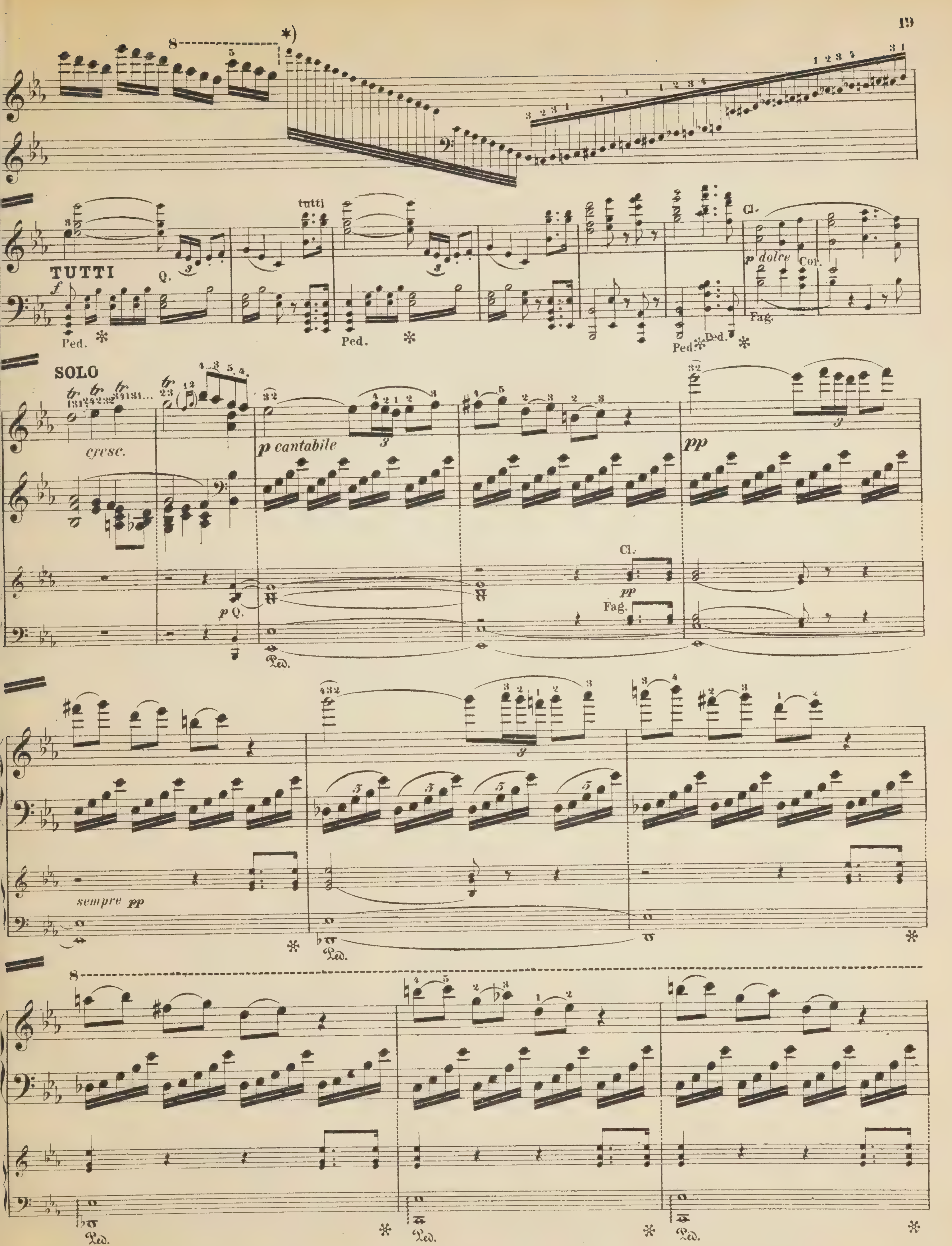

espressivo
cresc.
tr
Viola
Cl.
Fag.
L.
Ped.
legato
Vlc.
cantabile
Ob.
Cor.
Vl. (pp)
Vl.
dim.
più piano
pp
cresc.



*) ✱ in B (fehlt in A und im Autograph).

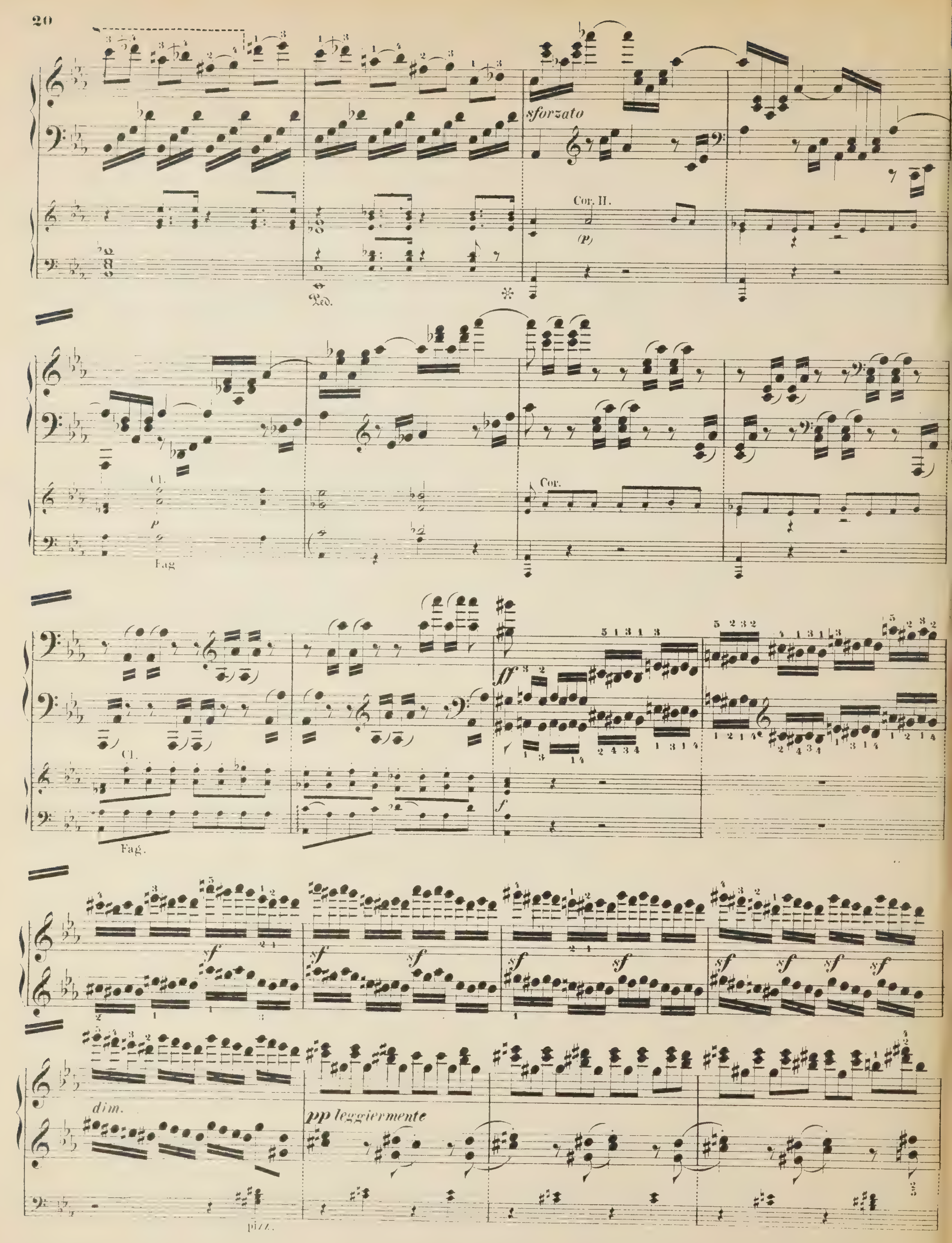
**) Ein hier in den Orig.-Ausgaben stehender Taktstrich fehlt im Autogr. (Ausradiert; Ende der Seite.)
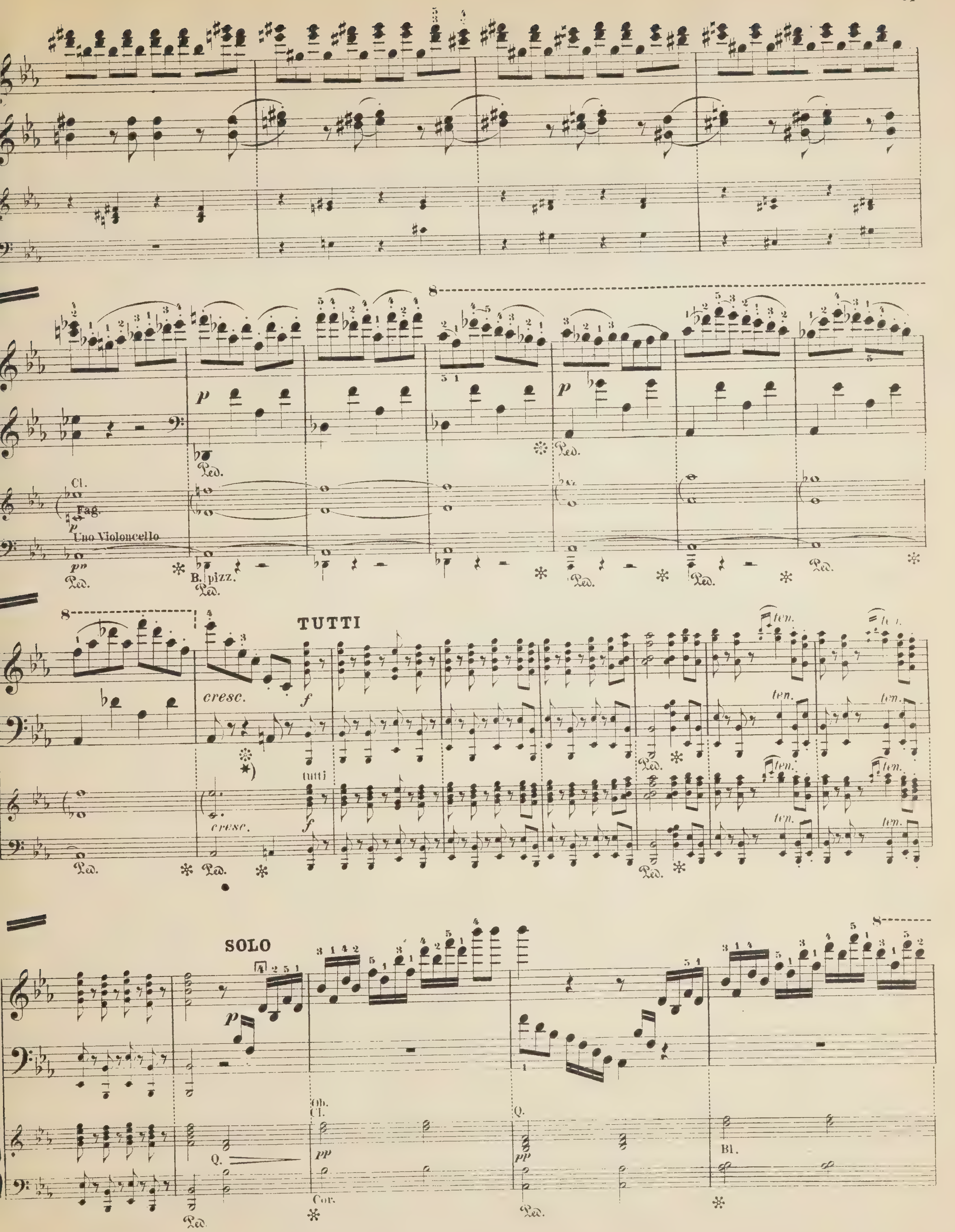
Edition Steingräber.
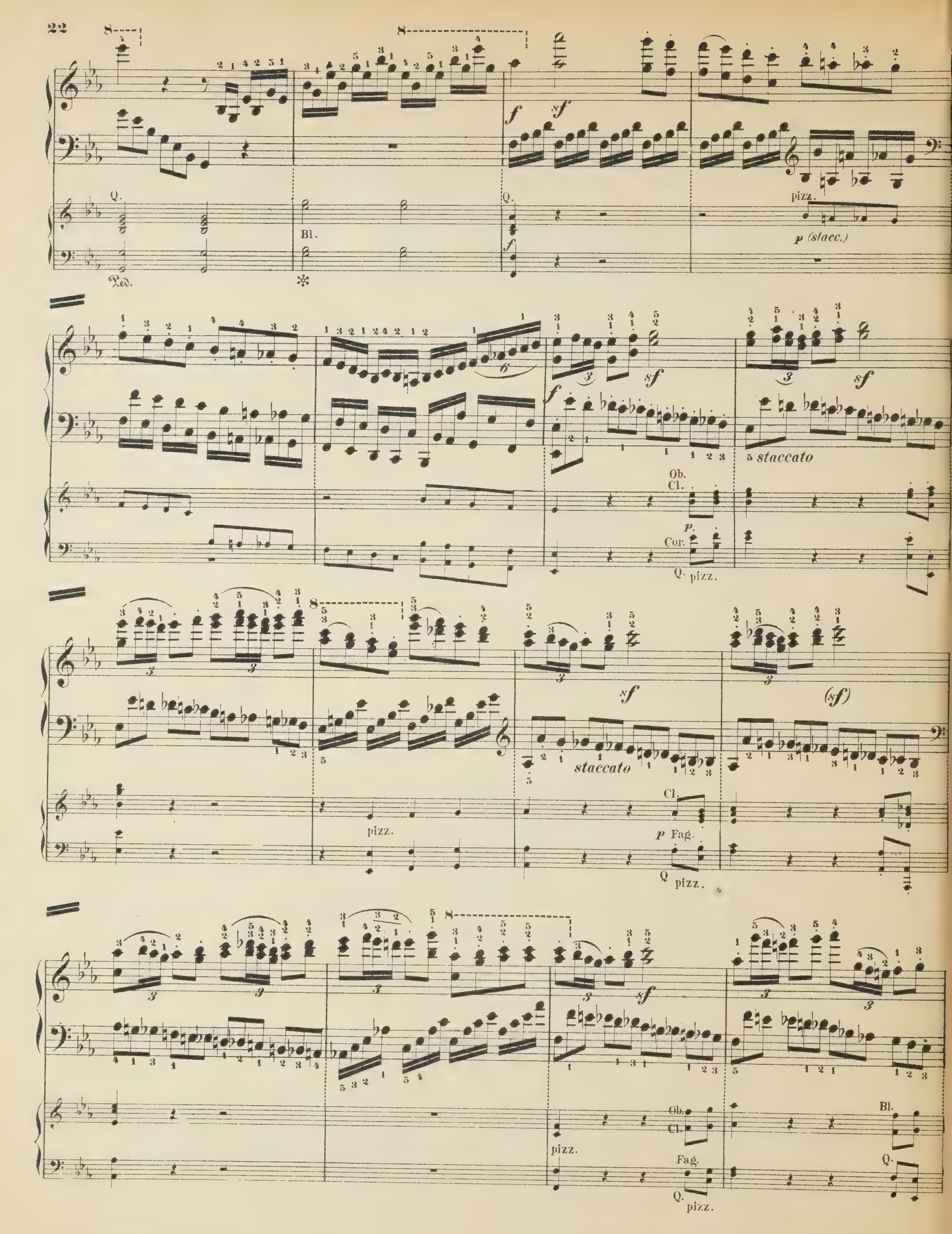


*) In den Orig.-Ausgaben in grossen Köpfen. (Diese Ungenauigkeit unserer ersten Auflage liess sich nicht redressieren.)
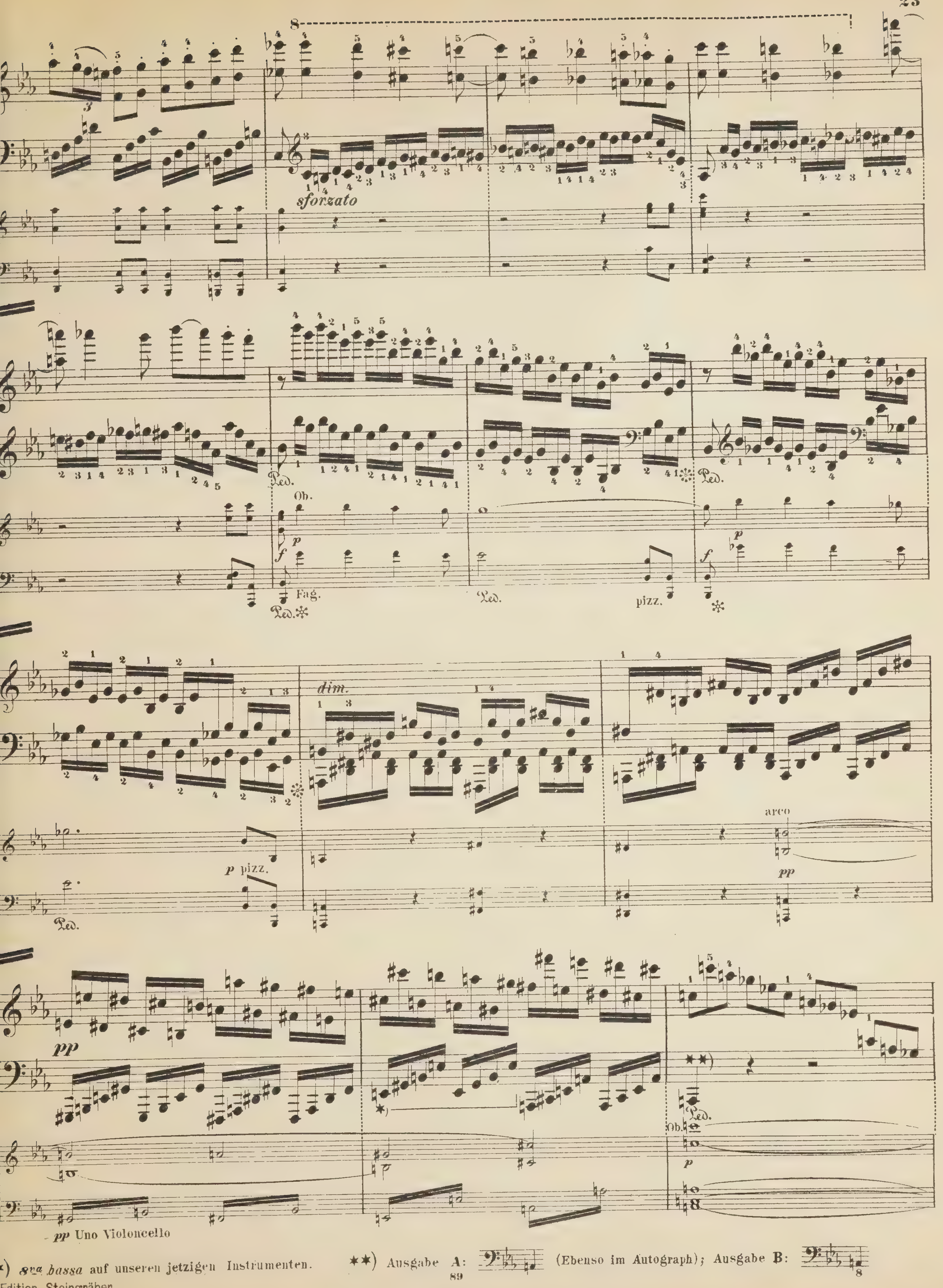
Edition Steingräber
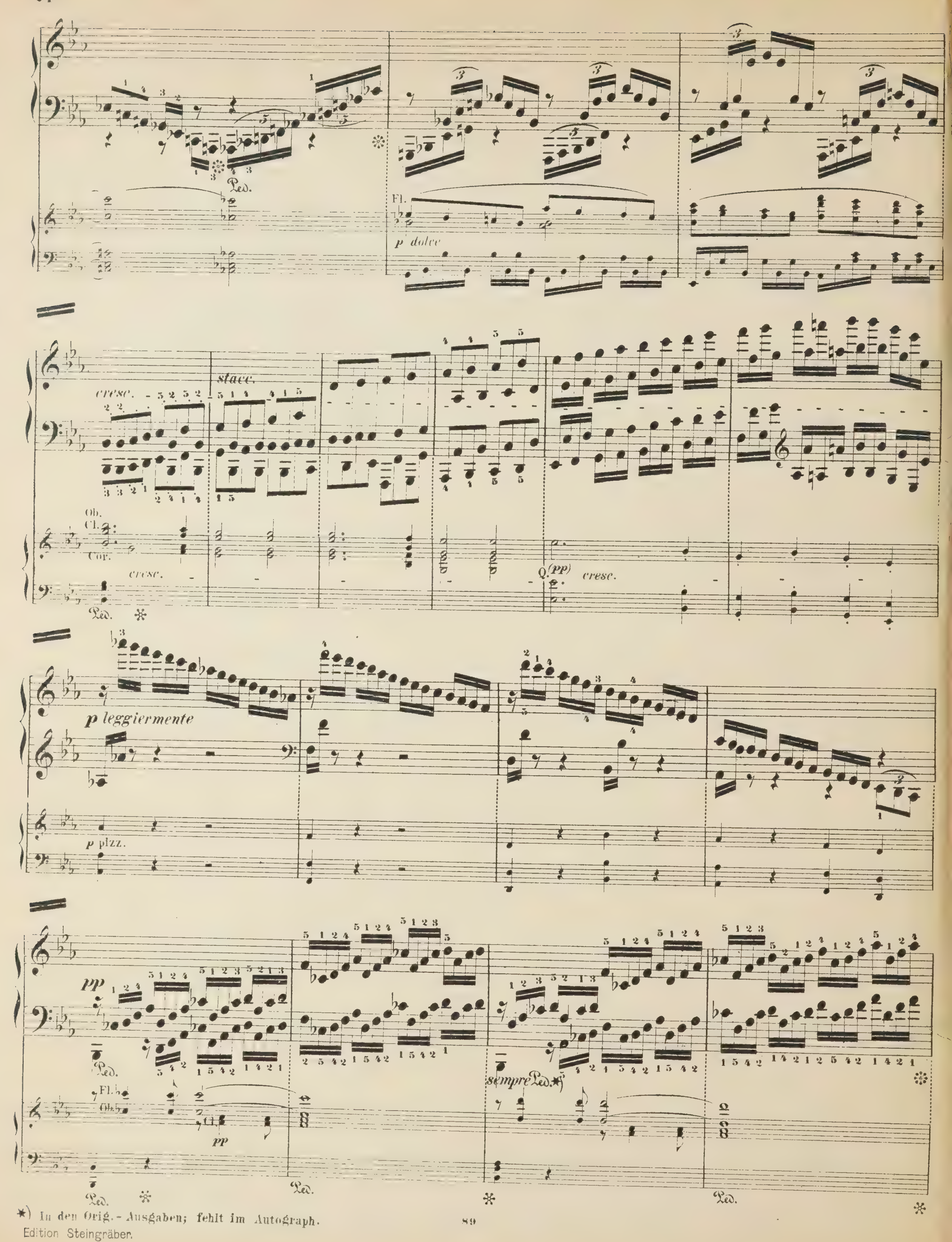

sforzato
Cor. II.
(p)
Ped.
Cl.
p
Fag.
Cor.
ff
f
Cl.
Fag.
sf
dim.
pp leggiermente
pizz.



*) ✻ im Autograph, und an der Parallelstelle auch in den Orig.-Ausgaben.
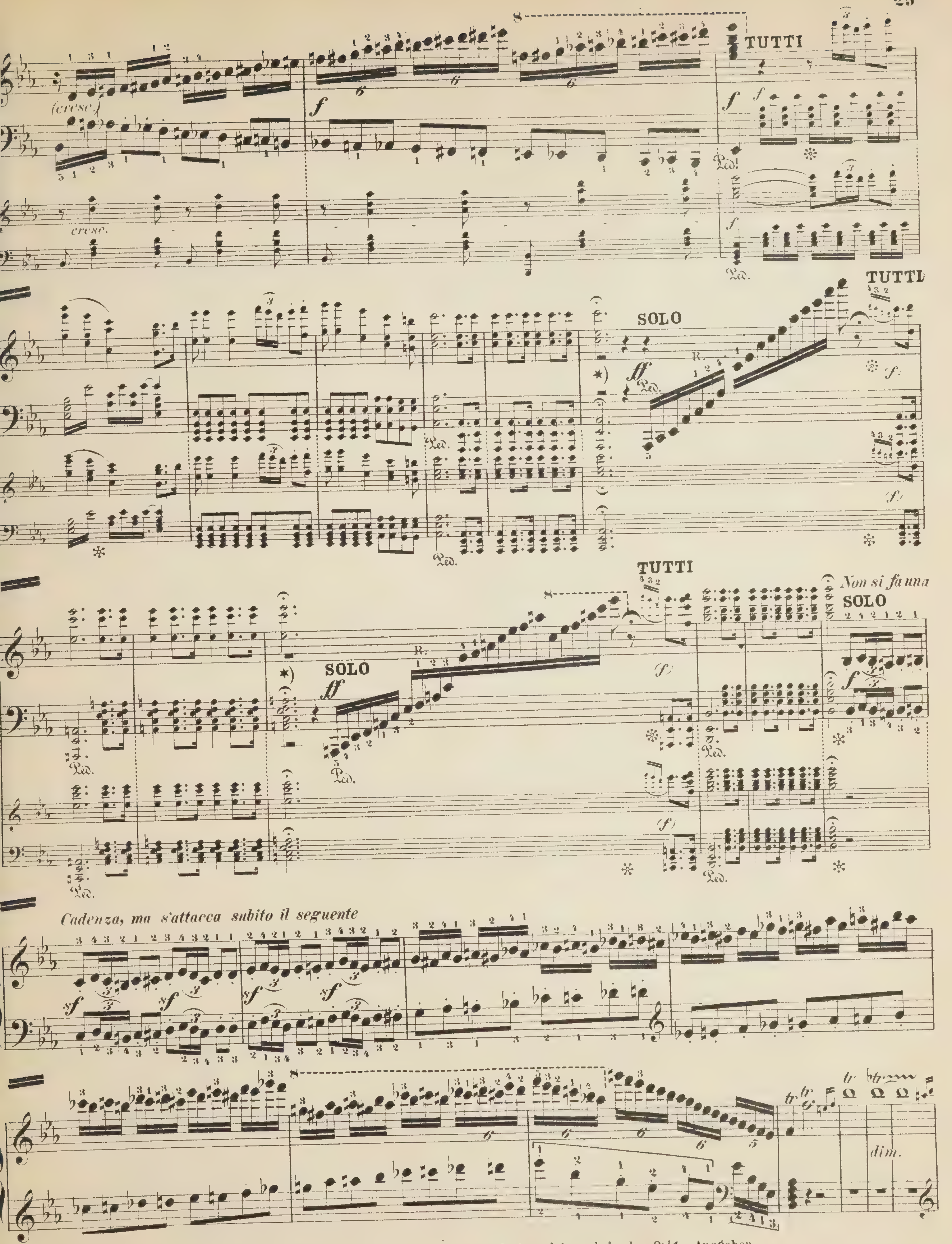

Q.
Bl.
pizz.
p (stacc.)
staccato
Ob.
Cl.
Cor.
Q. pizz.
Fag.
sf
(sf)


sforzato
Ob.
Fag.
pizz.
dim.
arco
Uno Violoncello
*) 8va bassa auf unseren jetzigen Instrumenten.
**) Ausgabe A: (Ebenso im Autograph); Ausgabe B:



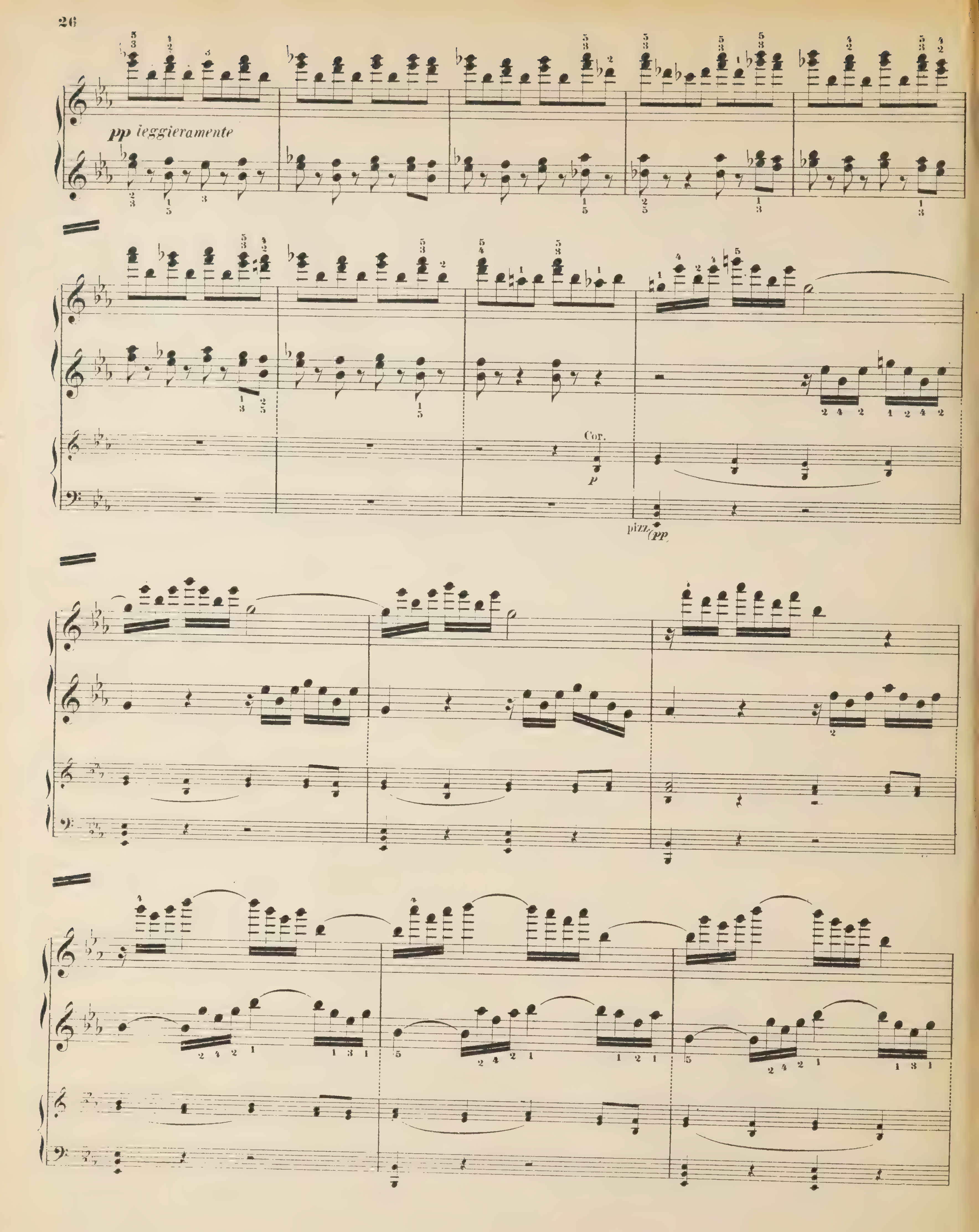
*) In den Orig.-Ausgaben; fehlt im Autograph.

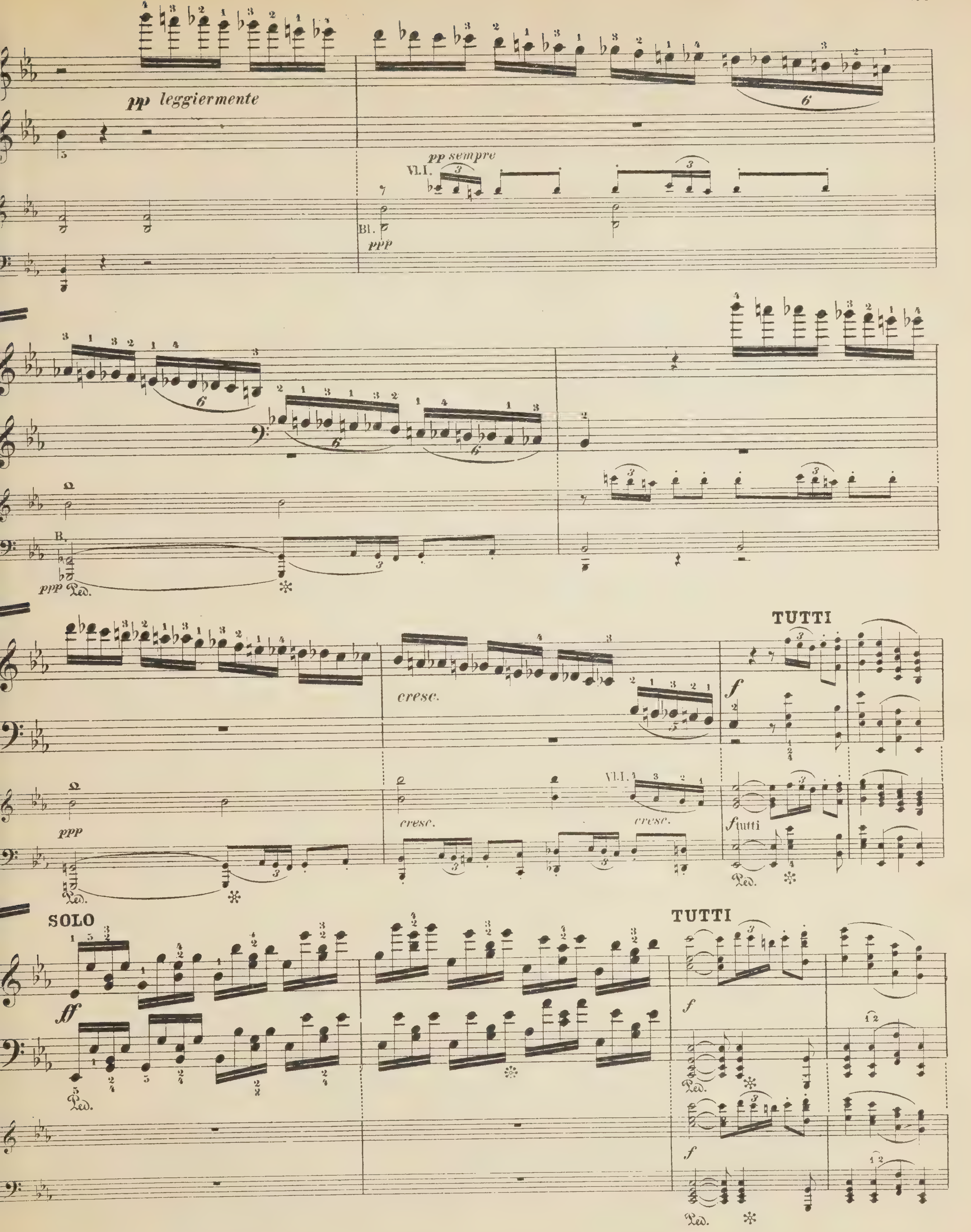
Edition Steingräber.



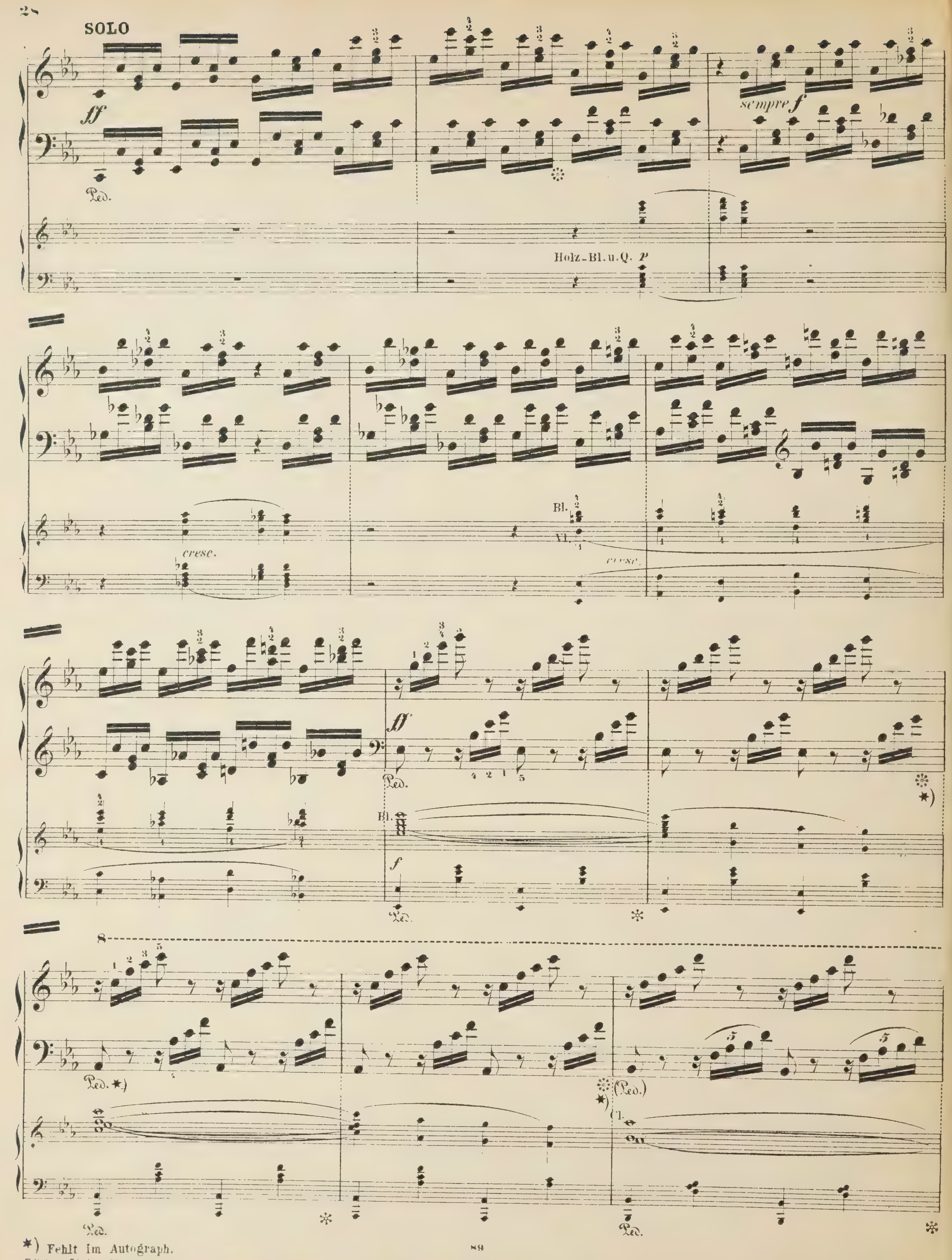
*) Die Pausen in der rechten Hand nach dem Autograph; die der linken finden sich auch in den Orig.-Ausgaben.

Edition Steingräber.


pp leggieramente
Cor.
p
pizz.
pp

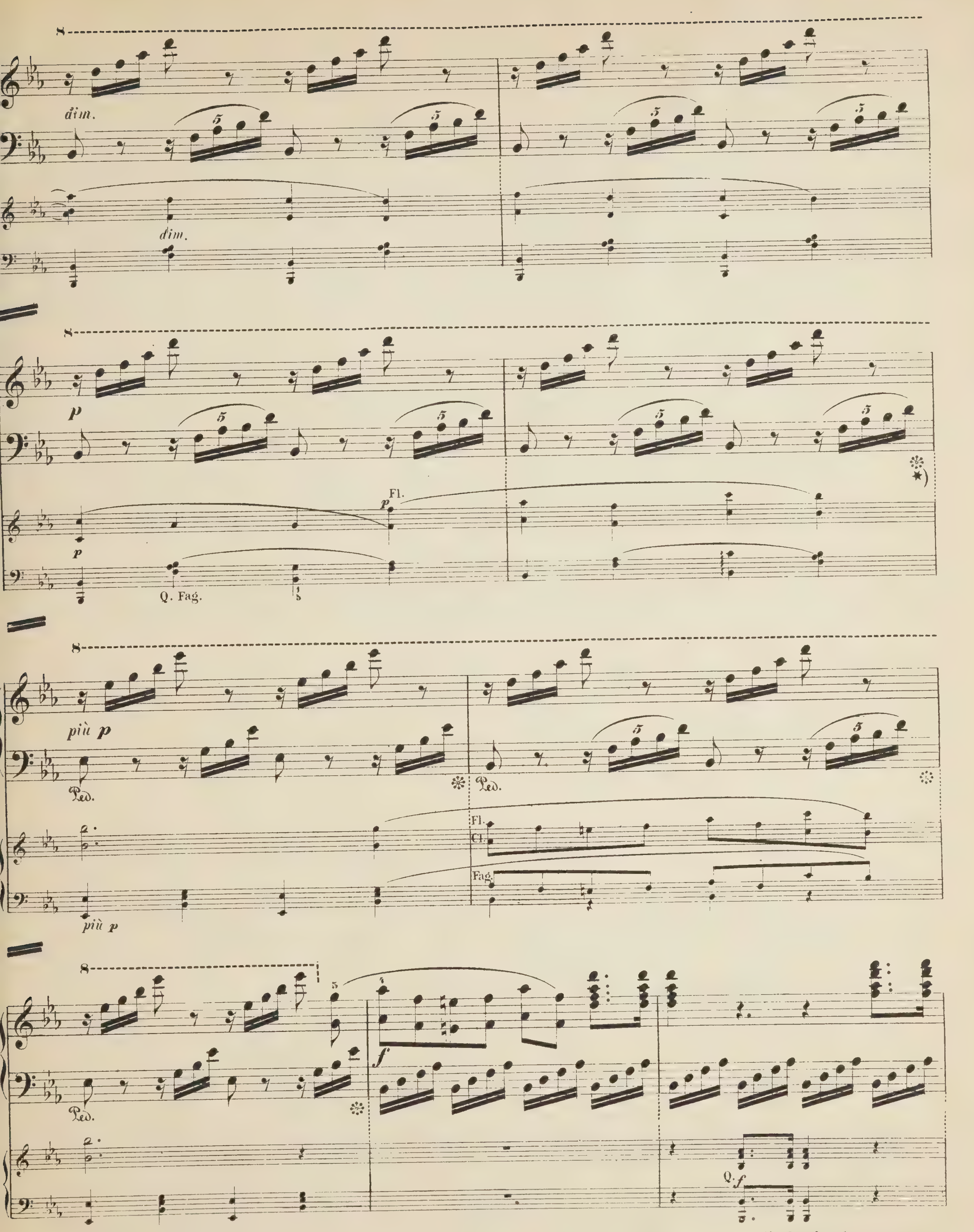


Edition Steingräber.



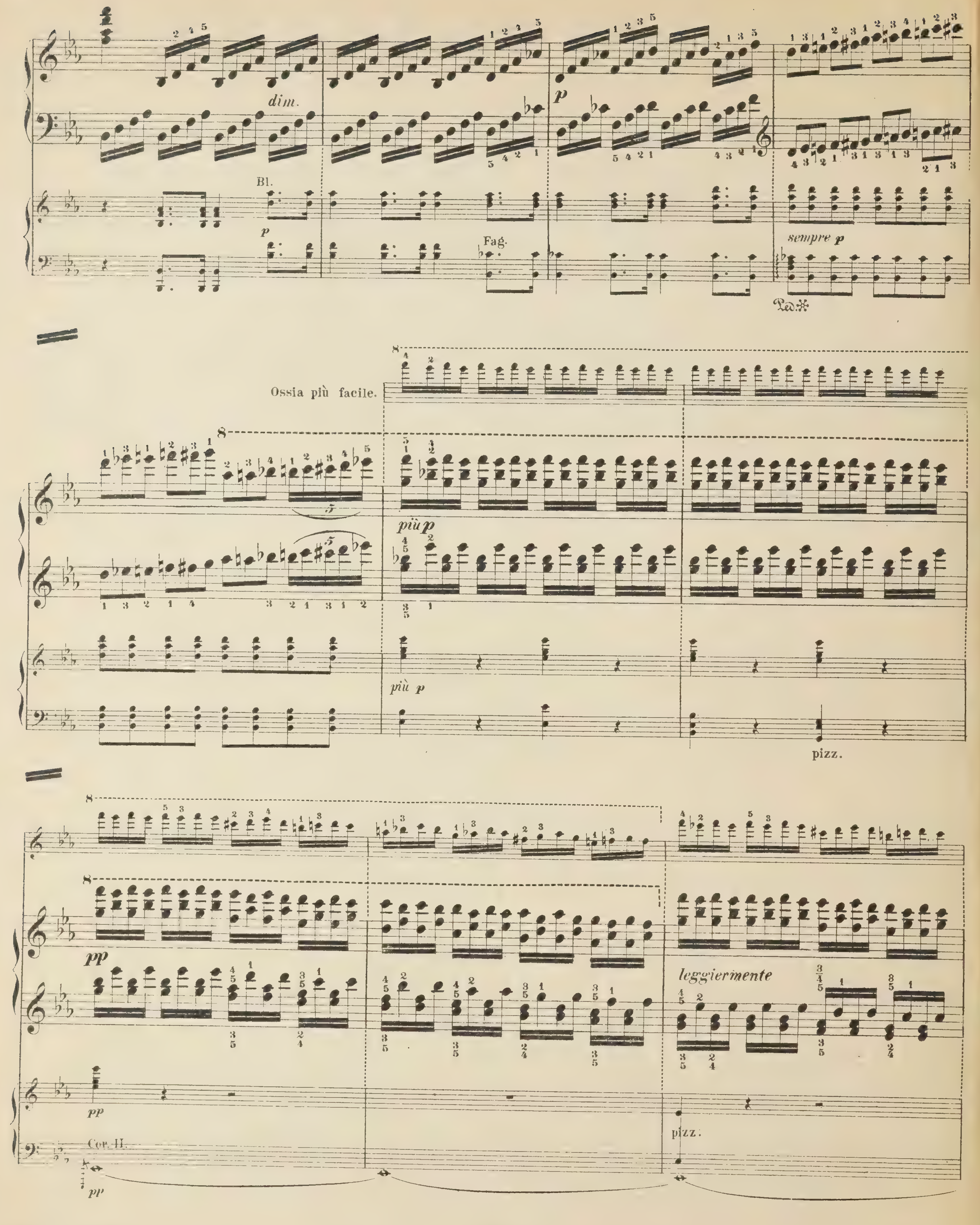
*) Fehlt im Autograph.
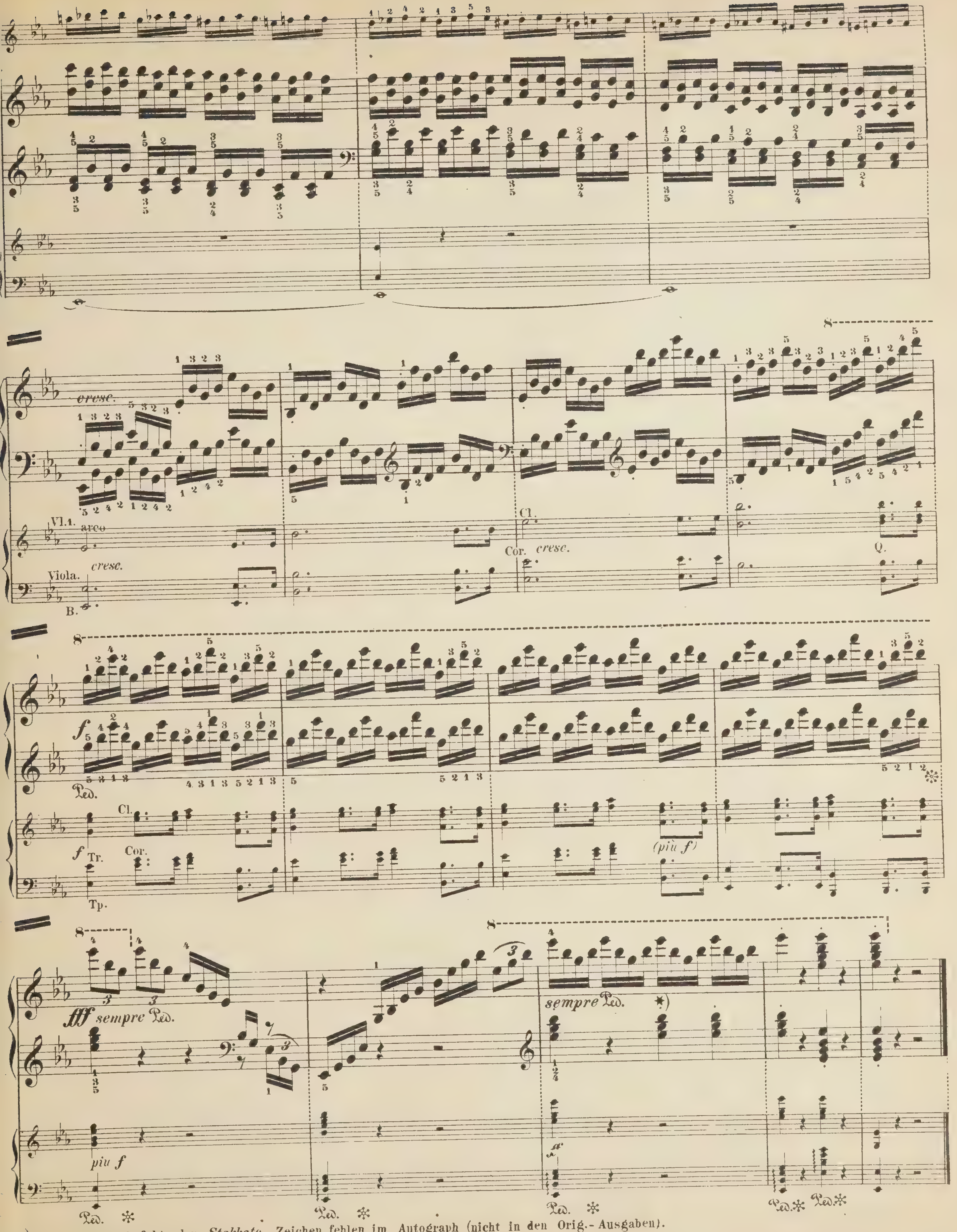
Edition Steingräber.



*) ✻ nach den Orig.-Ausgaben. — Im Autograph fehlen dieser und die folgenden 15 Takte; dafür Kopie, jedoch ohne die Klavierstimme.

Edition Steingräber


dim.
p
Bl.
p
Fag.
sempre p
Ossia più facile.
più p
più p
pizz.
pp
leggiermente
pp
Cor. II.
pp
pizz.



*) Alle hier noch folgenden *Stakkato*-Zeichen fehlen im Autograph (nicht in den Orig.-Ausgaben).

Adagio un poco moto. (M.M. ♩=66; Czerny ♩=60.)

TUTTI

Vl. I. u. II. con sordino

*) Q. *p* — *cresc.* — *f* — *dim.* *p* — Q. *f*

Bl.

B. pizz. *(poco stacc.)* — arco

Verschiebung. — *Verschiebung*

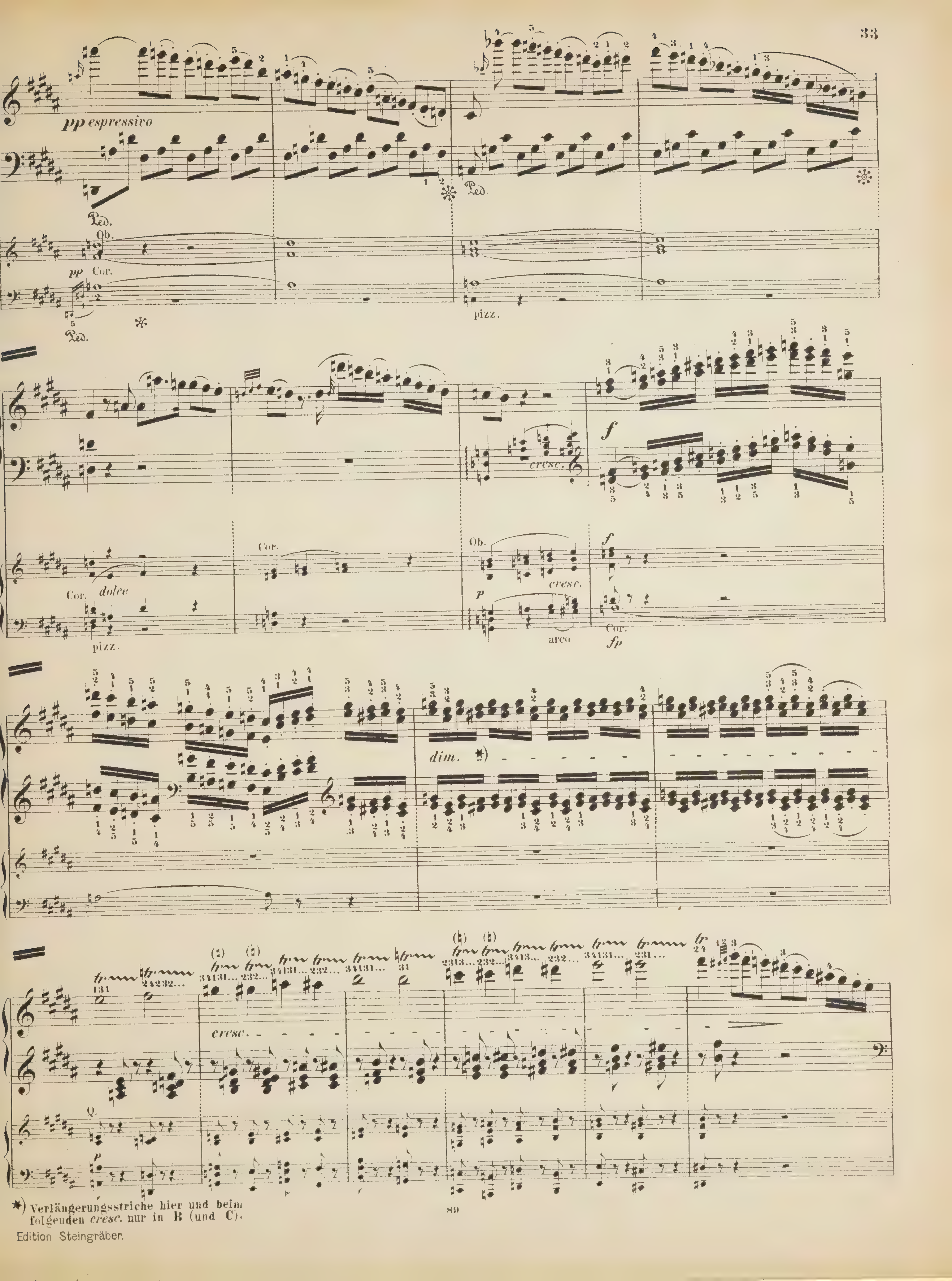
SOLO

Bl. — *p* — *pp espressivo* — Ped. — Ped.
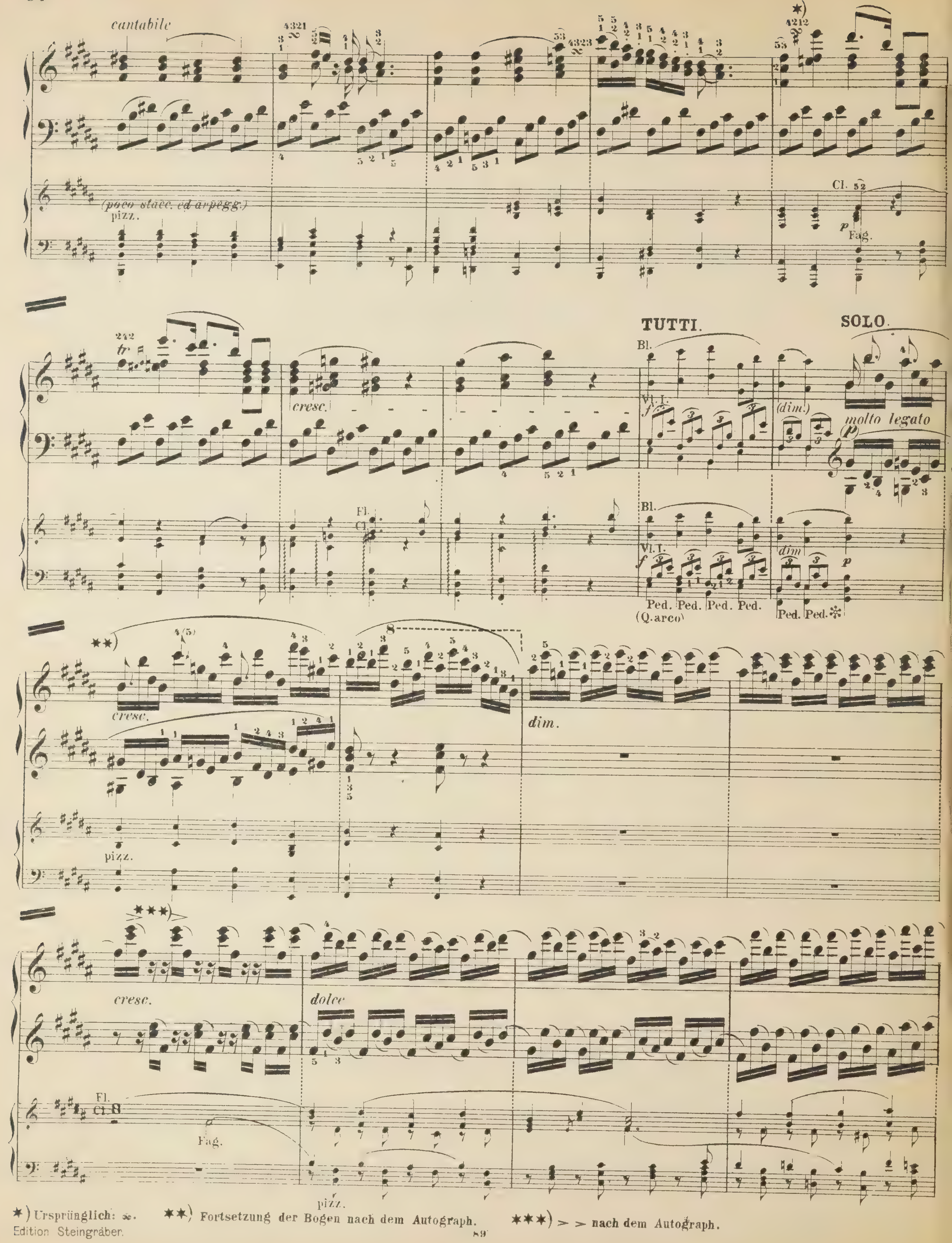
Q.

cresc. — *dim.* — Q. — *pp* — *cresc.*
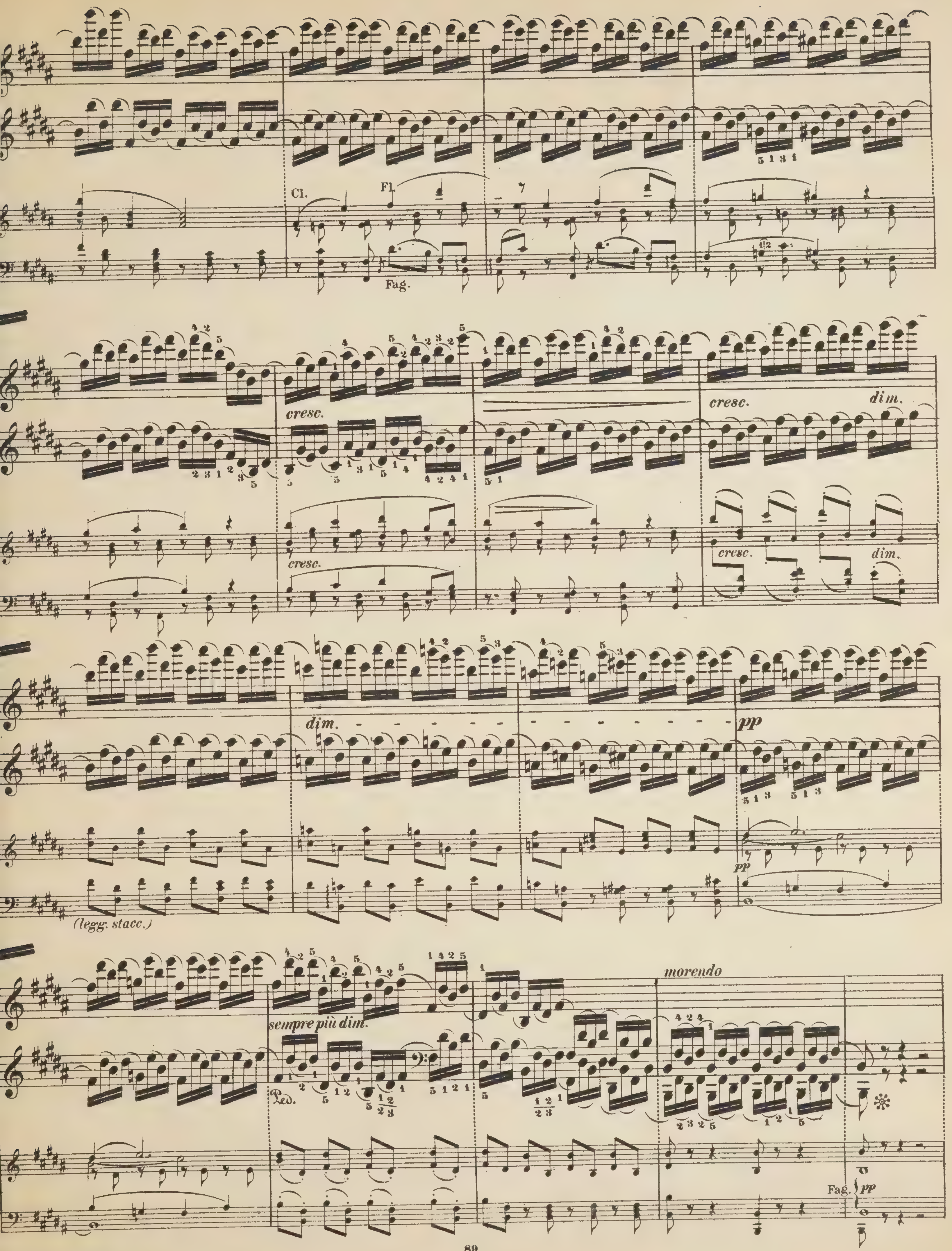
*) ₵ (nicht C) nach dem Autograph und den Orig - Ausgaben.
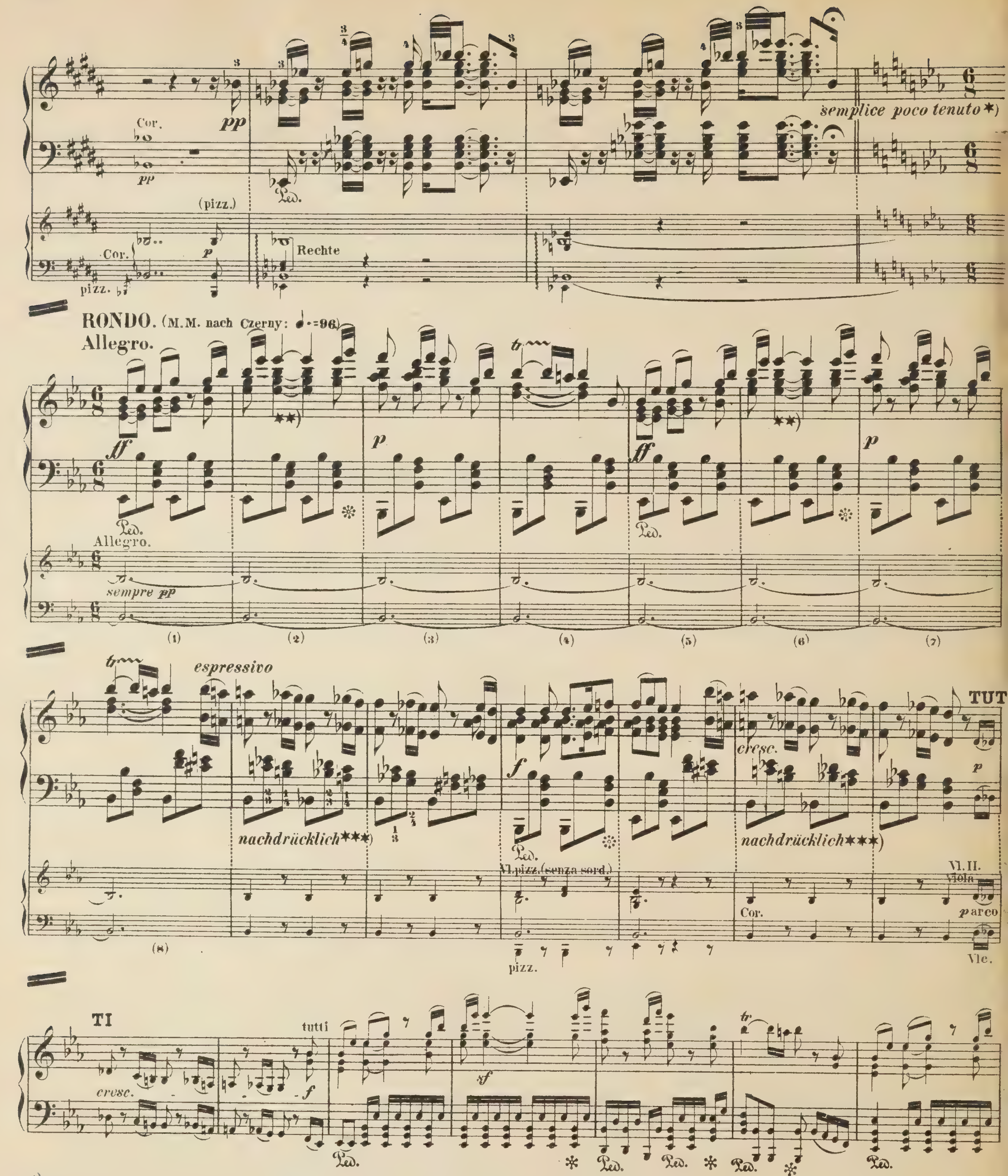


*) Verlängerungsstriche hier und beim folgenden *cresc.* nur in B (und C).



*) Ursprünglich: ∾. **) Fortsetzung der Bogen nach dem Autograph. ***) > > nach dem Autograph.



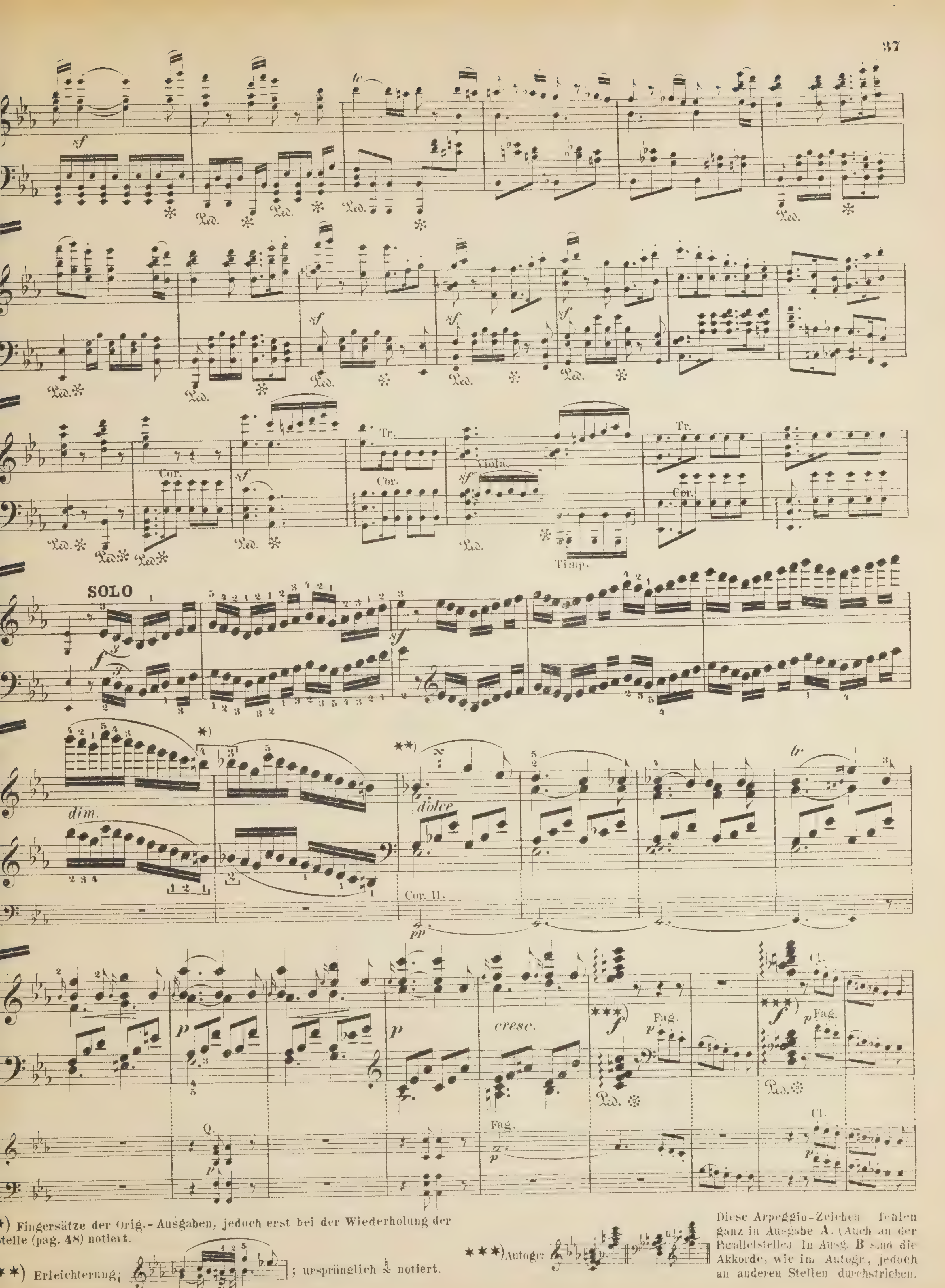
Cl.
Fl.
Fag.
cresc.
dim.
(legg. stacc.)
pp
sempre più dim.
morendo
Ped.
Fag.



*) Diese Bemerkung sowohl, wie die zugehörigen Fermaten fehlen im Autograph. Im folgenden Takte enthält Ausgabe B und C ein zwischen die Zeilen unter *ff* gesetztes (und darauf bezügliches??): *„ma non troppo“*. In Ausgabe A fehlt dieser Zusatz, welcher übrigens bei der Korrektur hinter *Allº* nicht mehr Platz gehabt hätte. Im Autograph stand ursprünglich hinter: *„Rondo Allº“* ein später (doch wohl von Beethoven selbst) mit Bleistift ausgestrichenes: *„non tanto“*.

**) *sf*, obwohl sachlich vielleicht ganz gerechtfertigt, findet sich im *Solo*, bei dem *Hauptthema*, in keiner unserer Quellen. (Dagegen in der Verarbeitung (pag. 41) und im *Tutti*.)
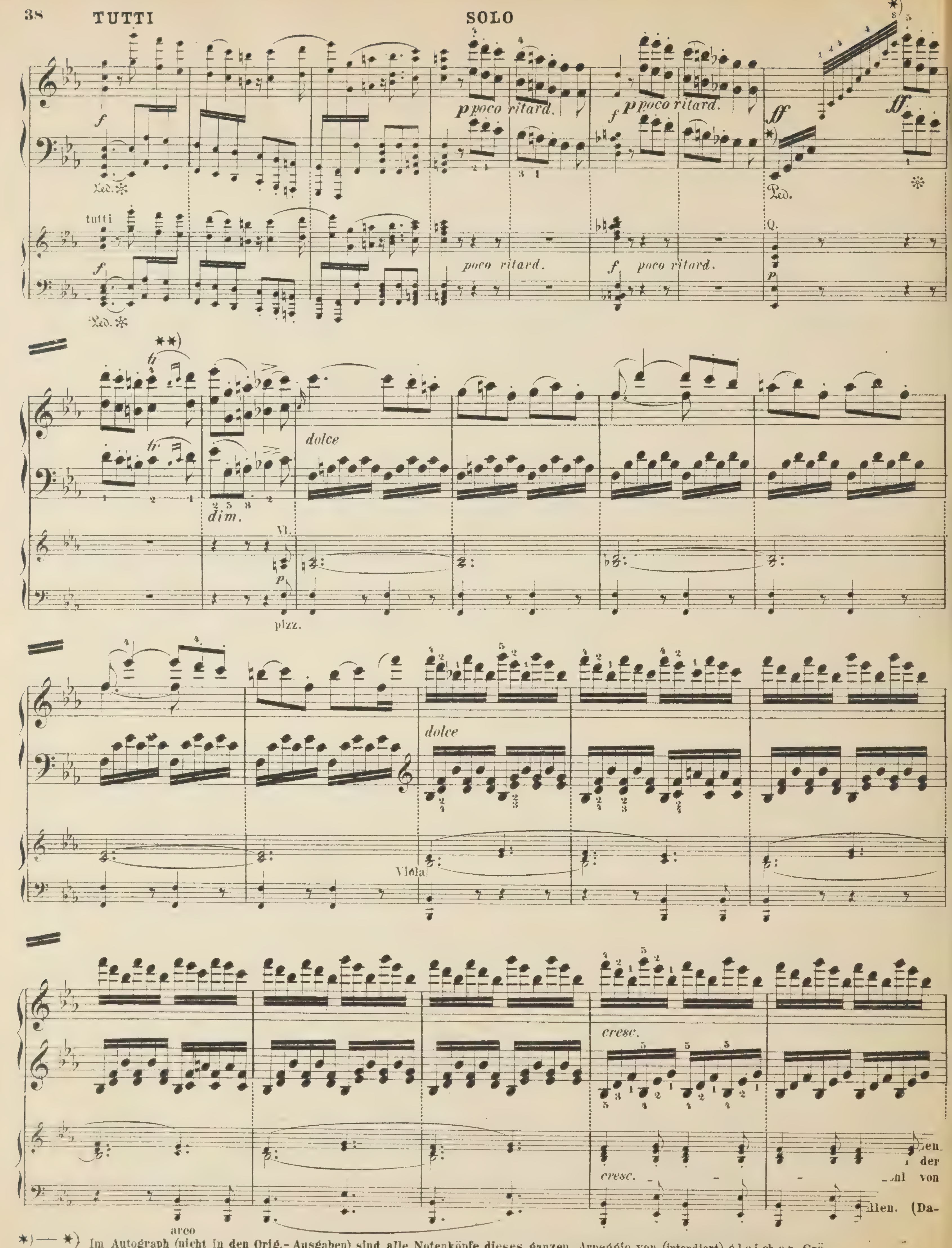
***) Dieser Zusatz, in den Orig.-Ausgaben fehlend, steht ganz unten am Raude des Autographs.



*) Fingersätze der Orig.-Ausgaben, jedoch erst bei der Wiederholung der Stelle (pag. 48) notiert.

**) Erleichterung; ; ursprünglich notiert.

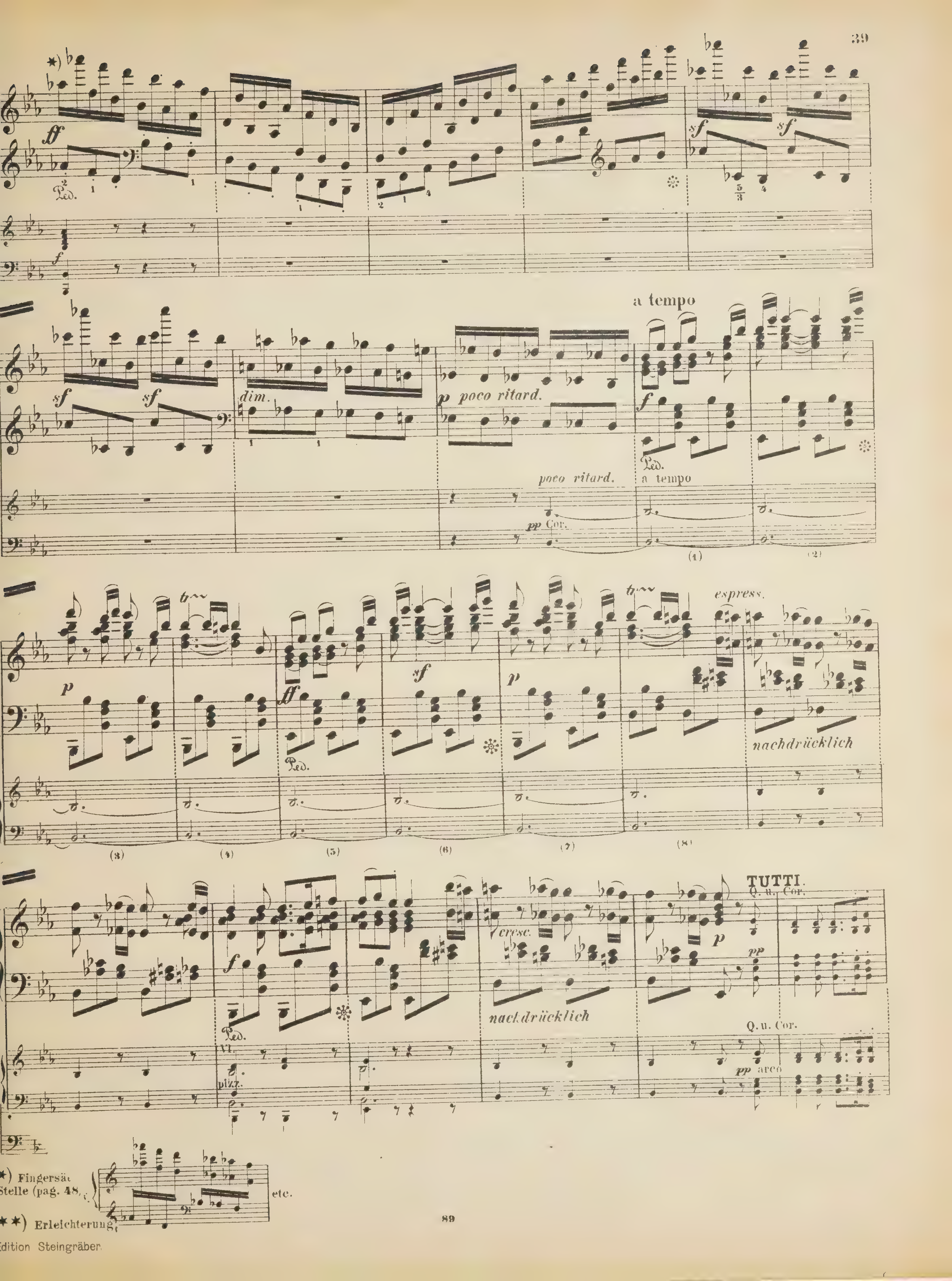
***) Autogr: Diese Arpeggio-Zeichen fehlen ganz in Ausgabe A. (Auch an der Parallelstelle.) In Ausg. B sind die Akkorde, wie im Autogr., jedoch an anderen Stellen durchstrichen.
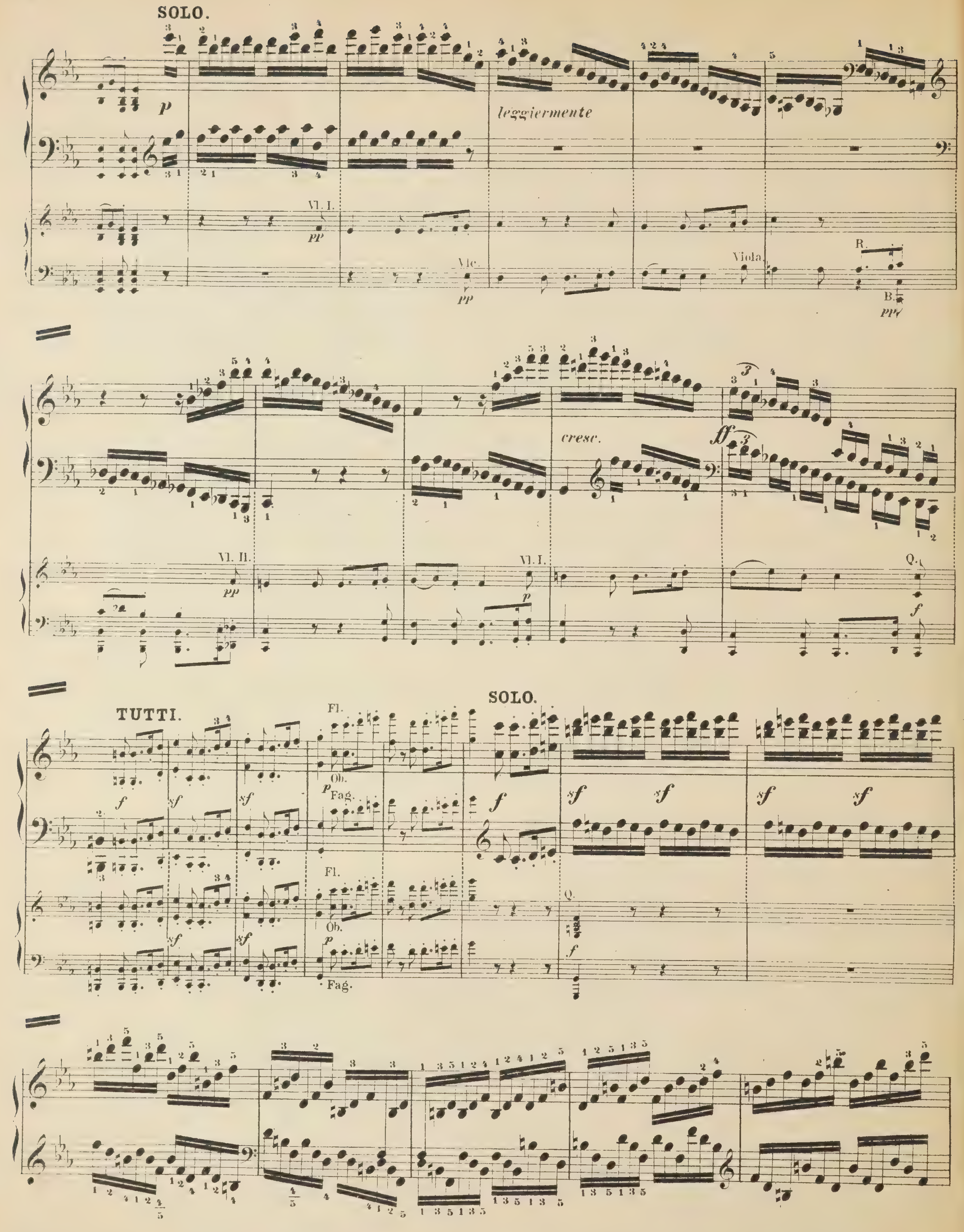


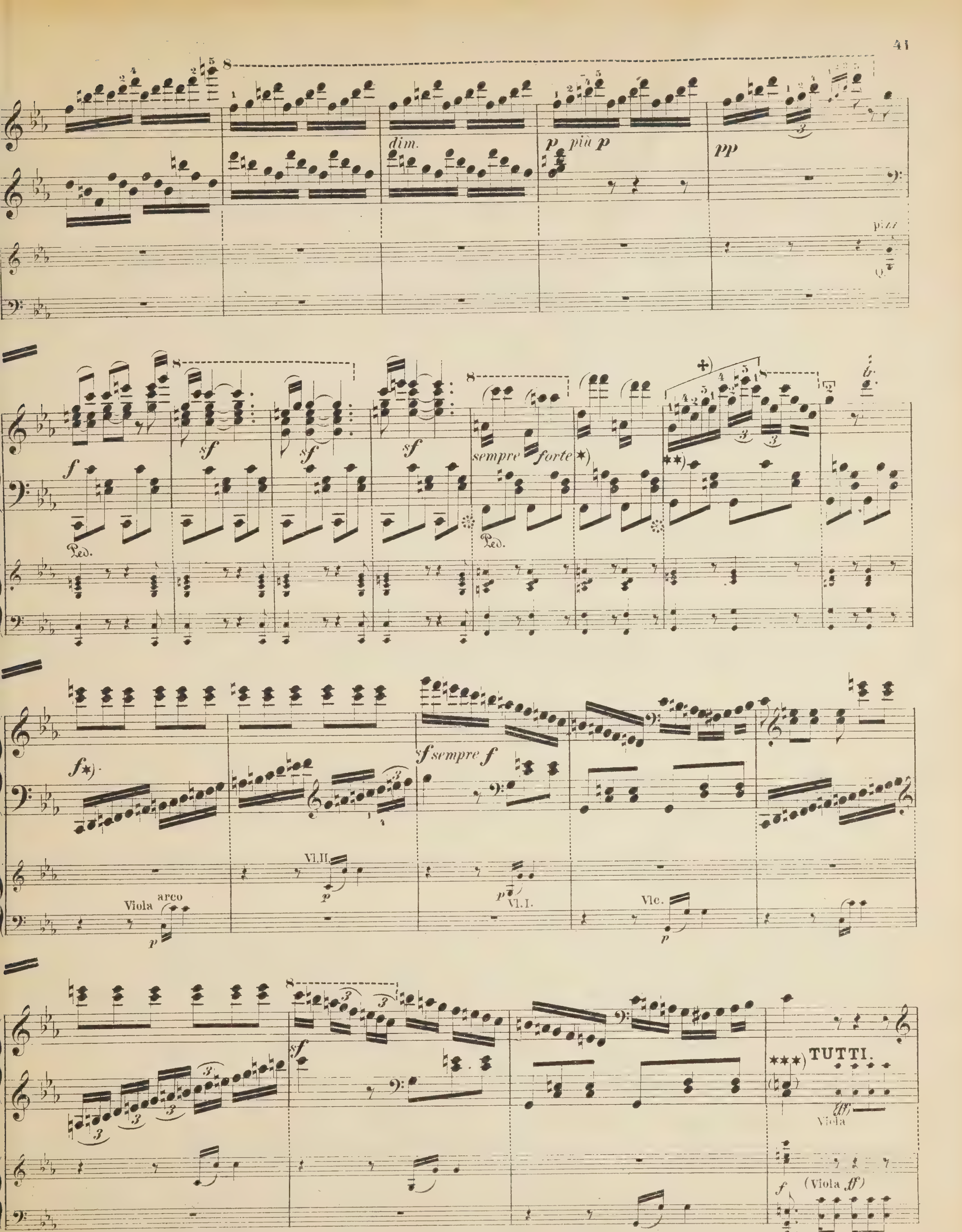
)—) Im Autograph (nicht in den Orig.-Ausgaben) sind alle Notenköpfe dieses ganzen Arpeggio von (intendiert) gleicher Grö

**) Bogen nach der Parallelstelle des Autographs. Vgl. auch pag. 48.
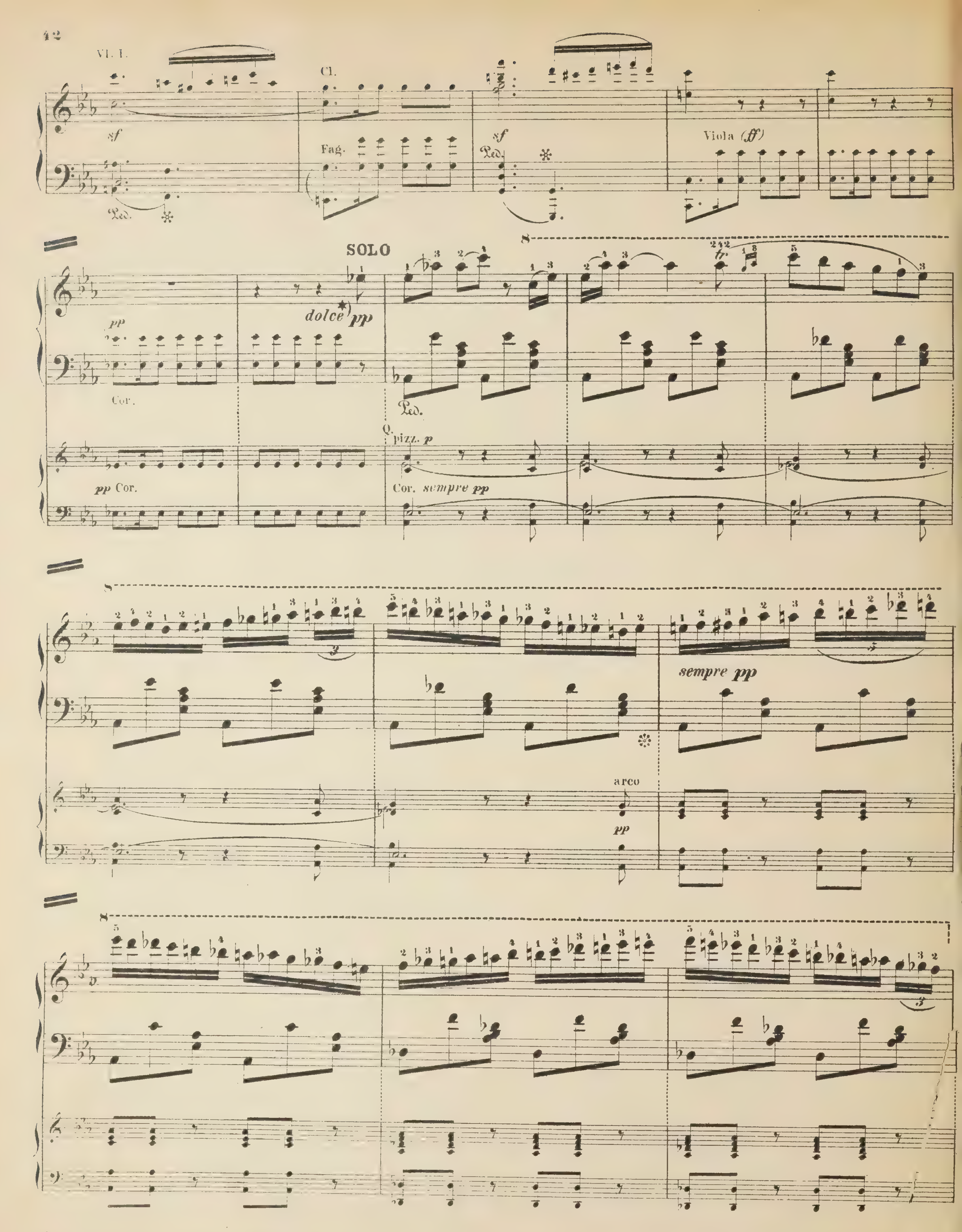
Edition Steingräber


*)
ff
Ped.
f
sf
sf
a tempo
dim.
p poco ritard.
f
Ped.
poco ritard.
a tempo
pp Cor.
(1)
(2)
p
ff
sf
p
espress.
Ped.
nachdrücklich
(3)
(4)
(5)
(6)
(7)
(8)
TUTTI.
Q. u. Cor.
f
cresc.
p
pp
Ped.
nachdrücklich
Q. u. Cor.
Vl.
pizz.
pp arco
*) Fingersä
Stelle (pag. 48,
etc.
**) Erleichterung


SOLO.
leggiermente
Vl. I.
Vlc.
Viola
R.
B.
cresc.
Vl. II.
Vl. I.
Q.
TUTTI.
SOLO.
Fl.
Ob.
Fag.
Q.
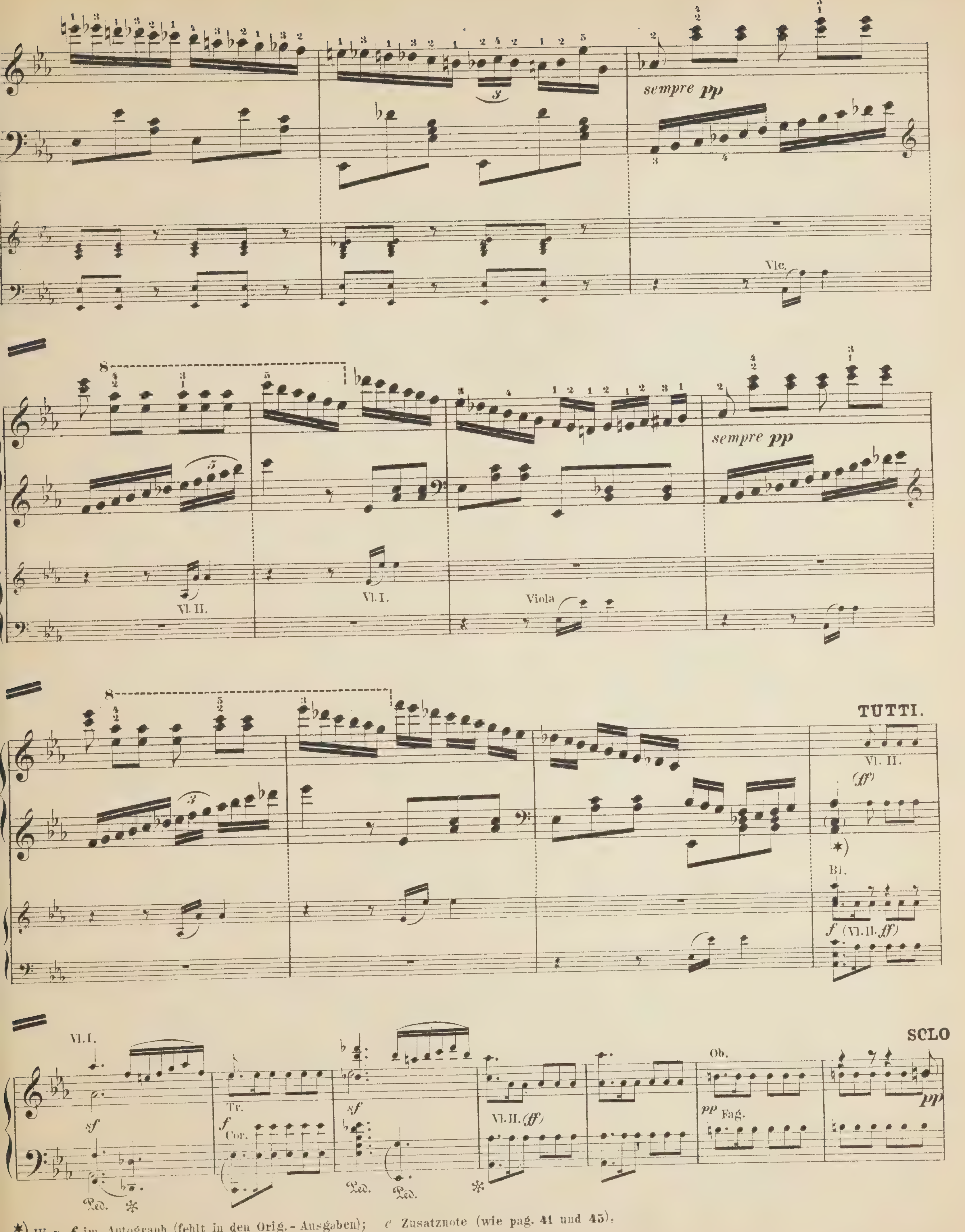


*) Nach dem Autograph. **) *p* in den Orig.-Ausgaben. Im Autograph undeutlich. (ped.?).
***) Zusatznote in neueren Ausgaben. Ursprünglich nur *c*. Vgl. hierzu pag. 19 unserer Ausgabe des C moll-Konzertes.
✢) Ausgabe B hat den 5ten, A (wohl nur irrtümlich) den 4ten Finger.



*) *dolce* im Autograph (fehlt in den Orig.-Ausgaben).

Edition Steingräber



*) Hier *f* im Autograph (fehlt in den Orig.-Ausgaben); *c* Zusatznote (wie pag. 41 und 45).

Edition Steingräber



Ped.

Ob.

Fag.

p pizz.

arco

ppp

sempre ligato e pp

Ped.

Ped.

Ped.

tr

f

Viola

p

Vl. II.

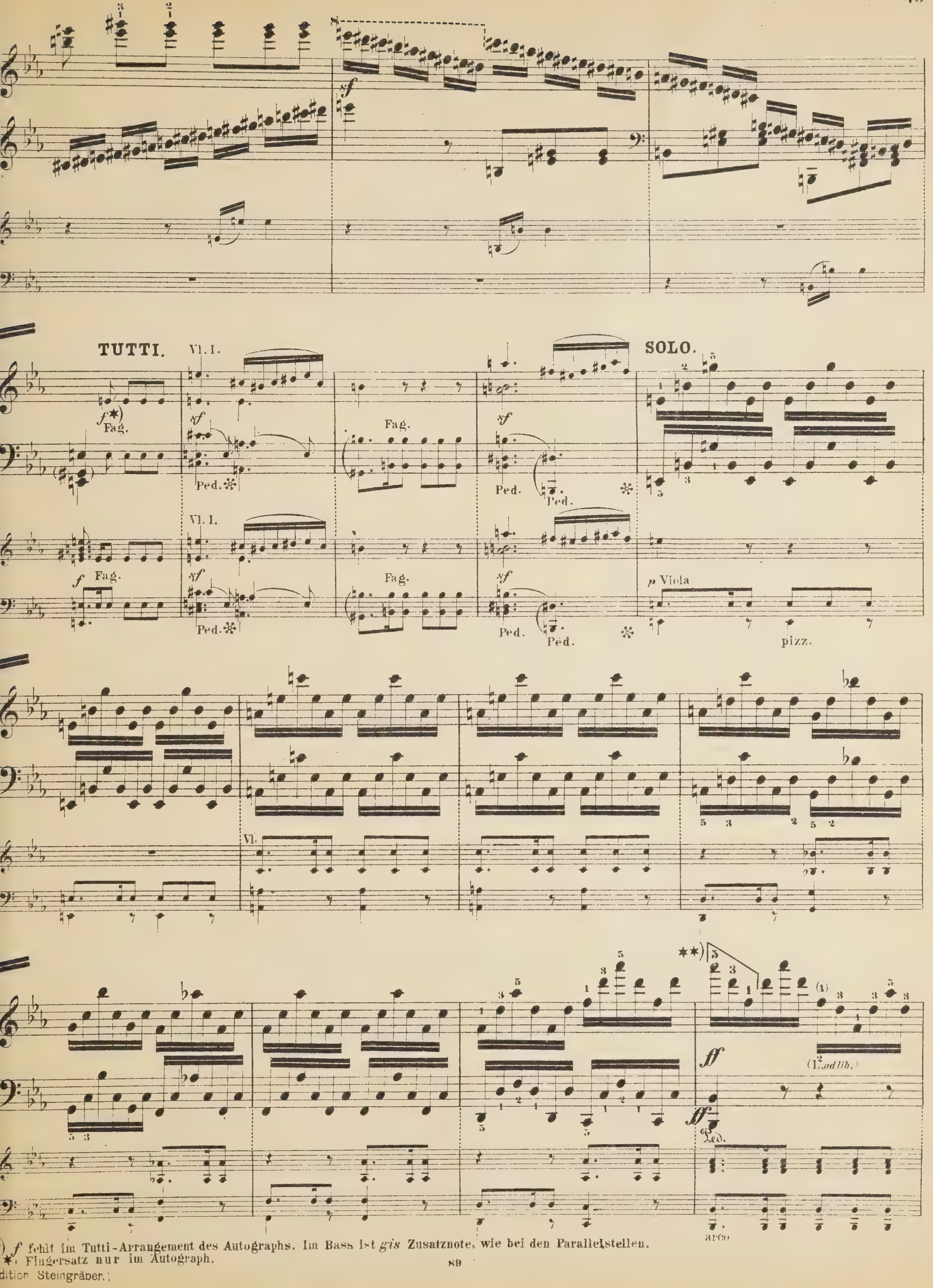
p

sf

Vl. I.

Vlc.

f
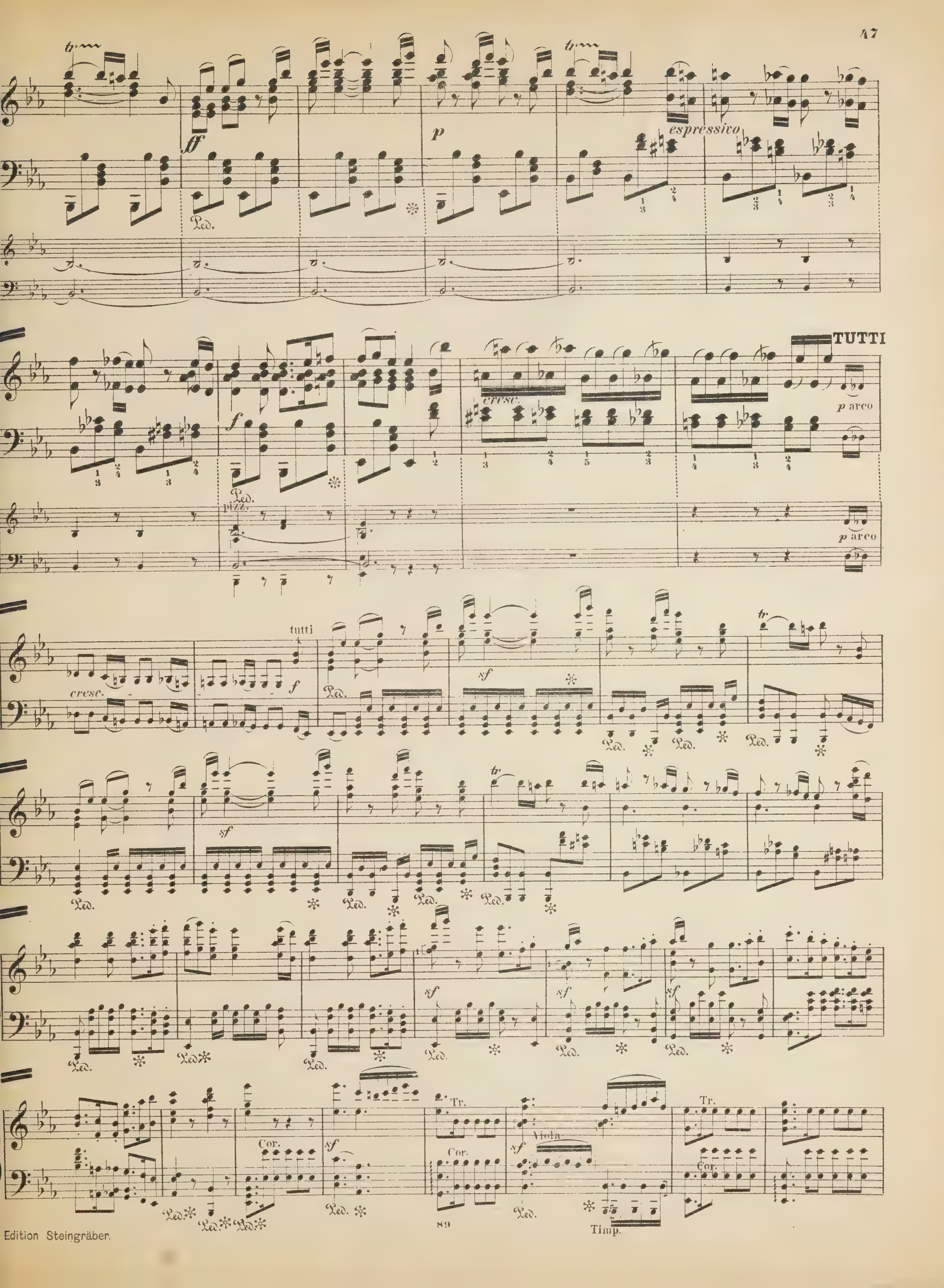


*) f fehlt im Tutti-Arrangement des Autographs. Im Bass ist *gis* Zusatznote, wie bei den Parallelstellen.
**) Fingersatz nur im Autograph.
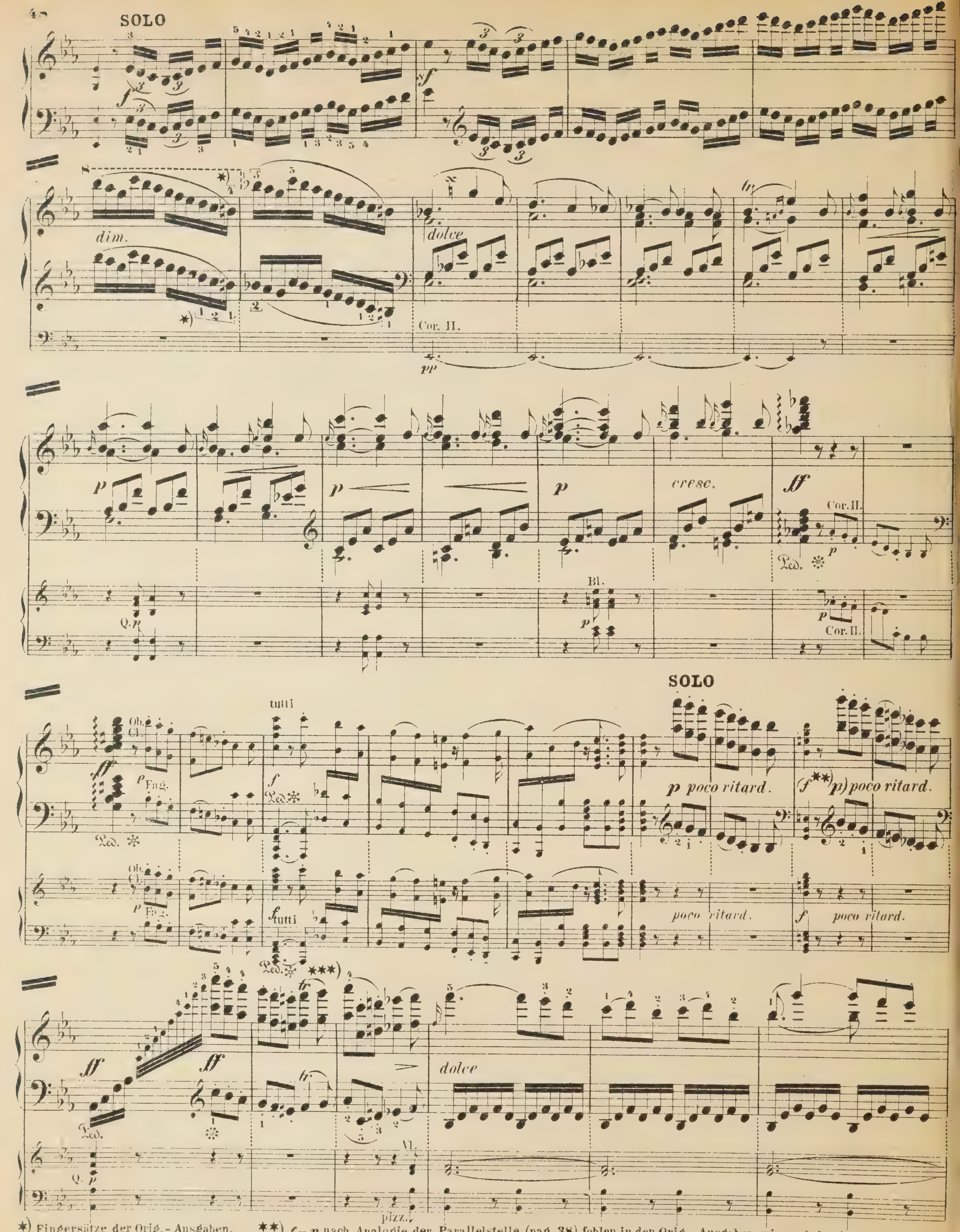
*) *Stakk.* im Autograph und in Ausgabe **B** (und **C**). Die beiden folgenden nur in **B** (und **C**).

**) In den Orig.-Ausgaben ist *sf* hier wiederholt. Das Autograph hat nur ein allgemeines Wiederholungszeichen (*sim.*), welches wohl nur auf die Noten zu beziehen ist.

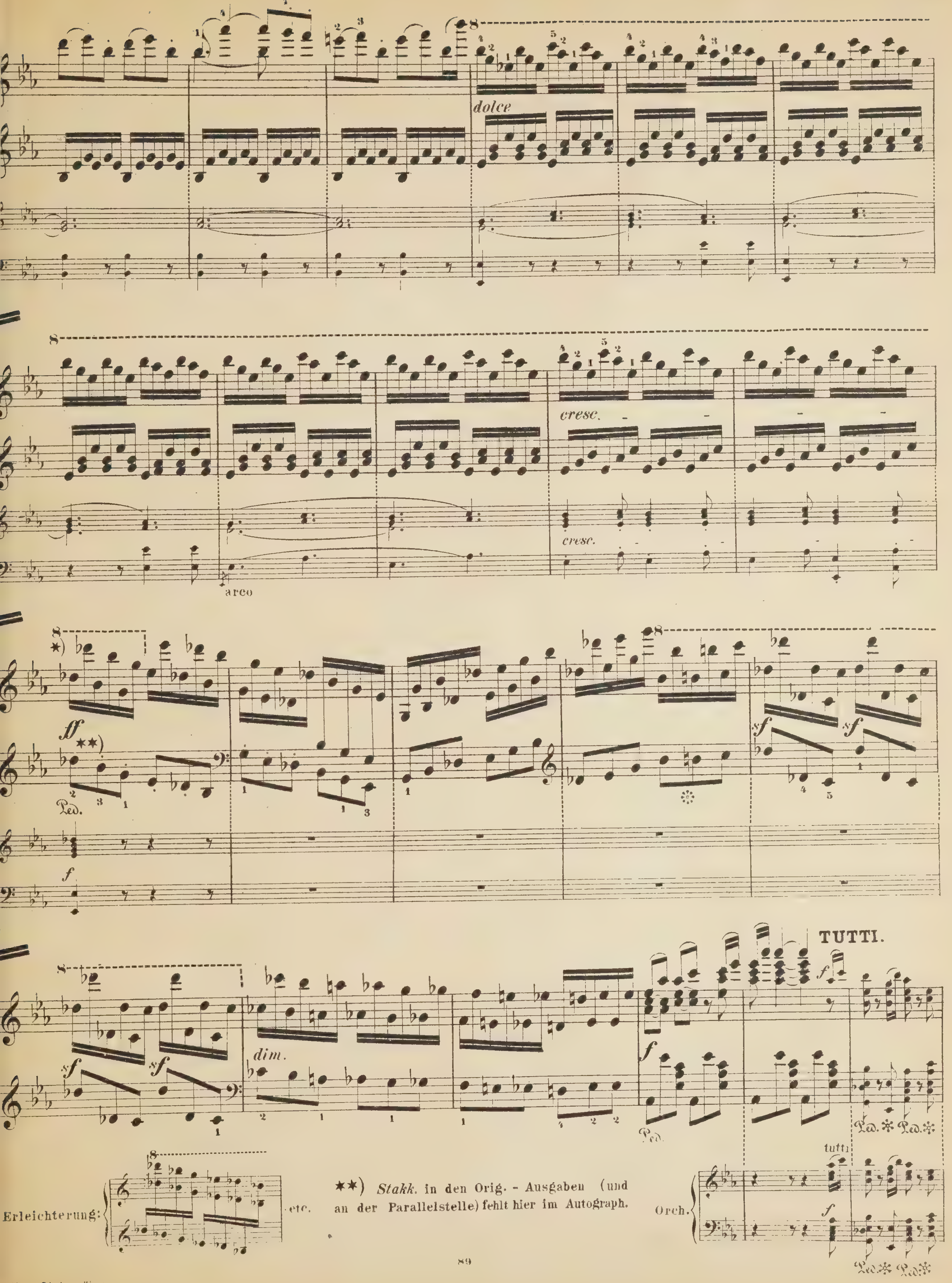
***) *p*, in den Orig.-Ausg. hier wiederholt, scheint im Autograph ursprünglich das alleinige an dieser Stelle gewesen zu sein. (Das vorhergehende *p*: Bleistift, mit Tinte überzogen.)

Edition Steingräber.
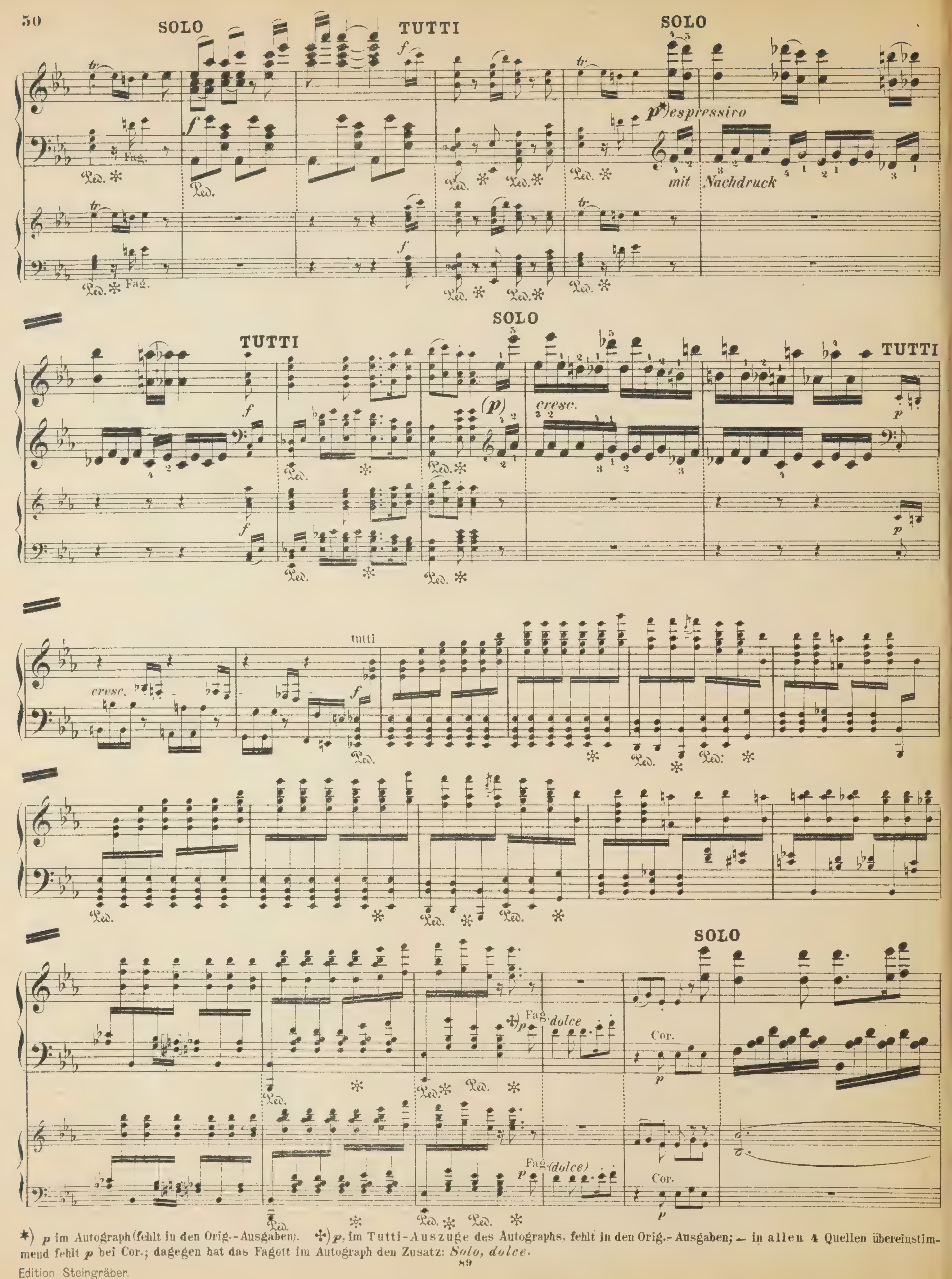

espressivo
TUTTI
cresc.
p arco
pizz.
tutti
Cor.
Tr.
Viola
Timp.



*) Fingersätze der Orig.-Ausgaben. **) *f – p* nach Analogie der Parallelstelle (pag. 38) fehlen in den Orig.-Ausgaben, wie auch im Autograph, da in letzterem das *f* hier auch bei den Orchesterinstrumenten nicht wiederholt ist. ***) Der obere Bogen auch in den Orig.-Ausgaben. (Daselbst unter *tr.*)

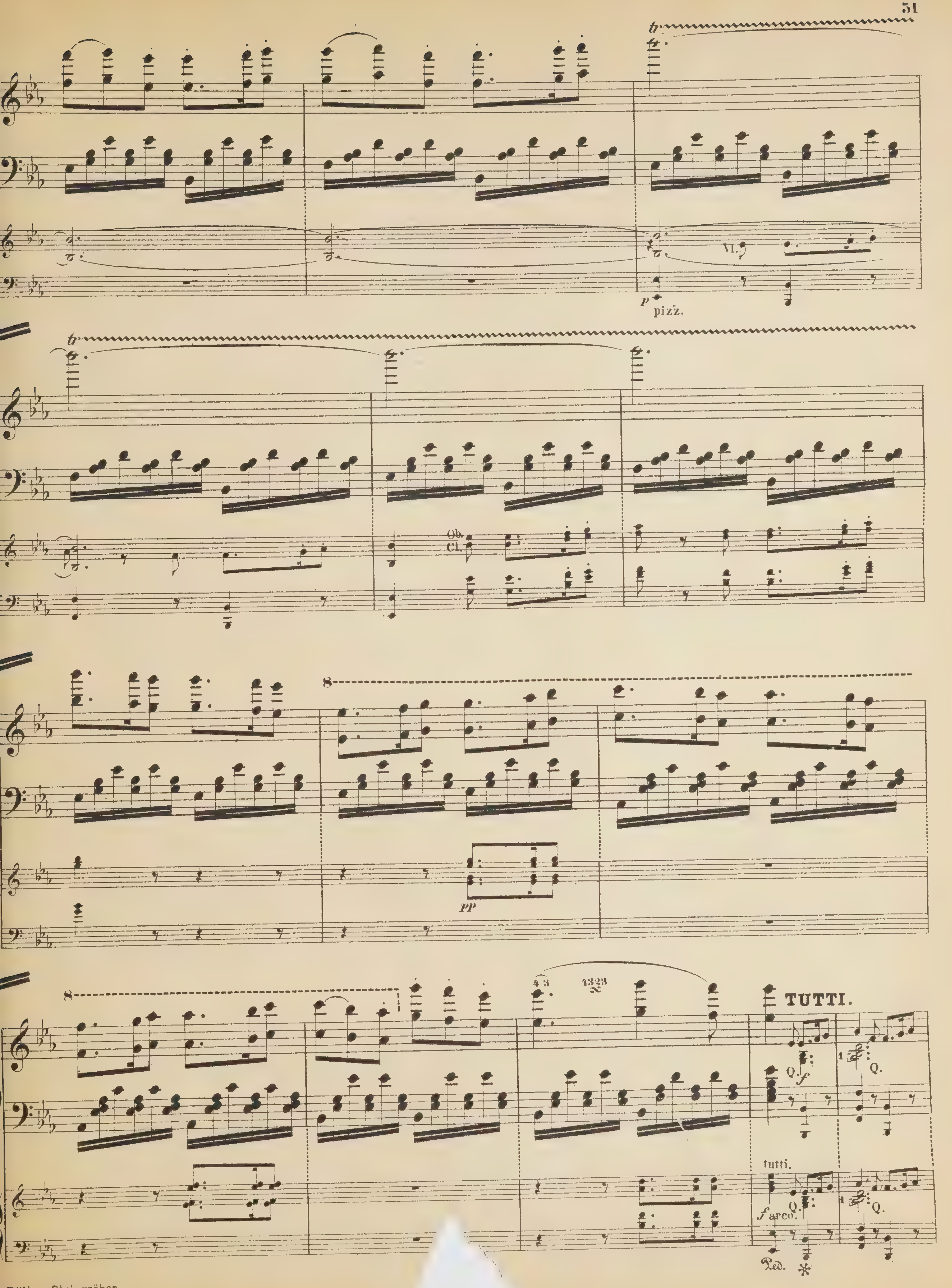


**) *Stakk.* in den Orig. - Ausgaben (und an der Parallelstelle) fehlt hier im Autograph.

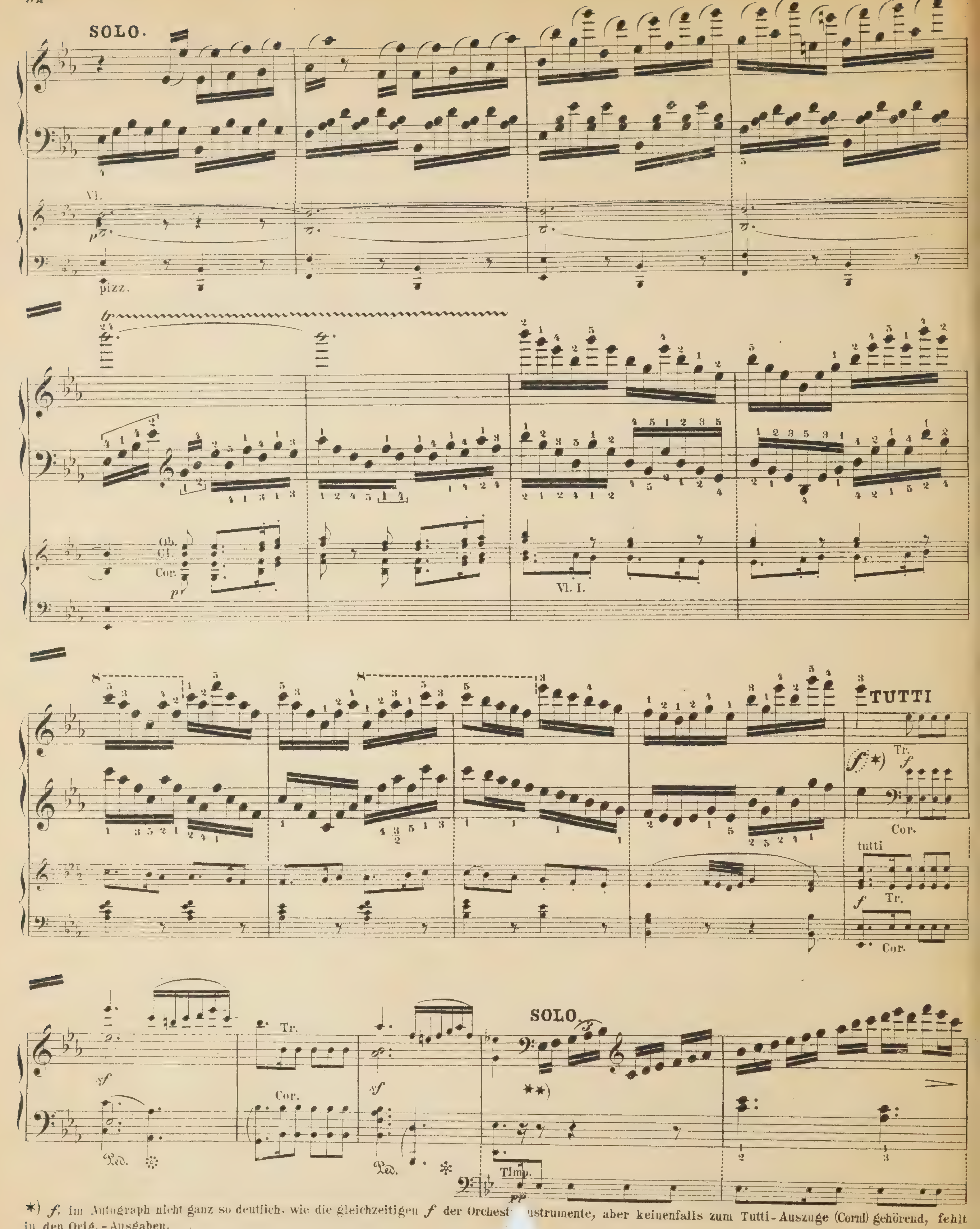


*) *p* im Autograph (fehlt in den Orig.-Ausgaben). ✢) *p*, im Tutti-Auszuge des Autographs, fehlt in den Orig.-Ausgaben; — in allen 4 Quellen übereinstimmend fehlt *p* bei Cor.; dagegen hat das Fagott im Autograph den Zusatz: *Solo, dolce.*

Edition Steingräber.

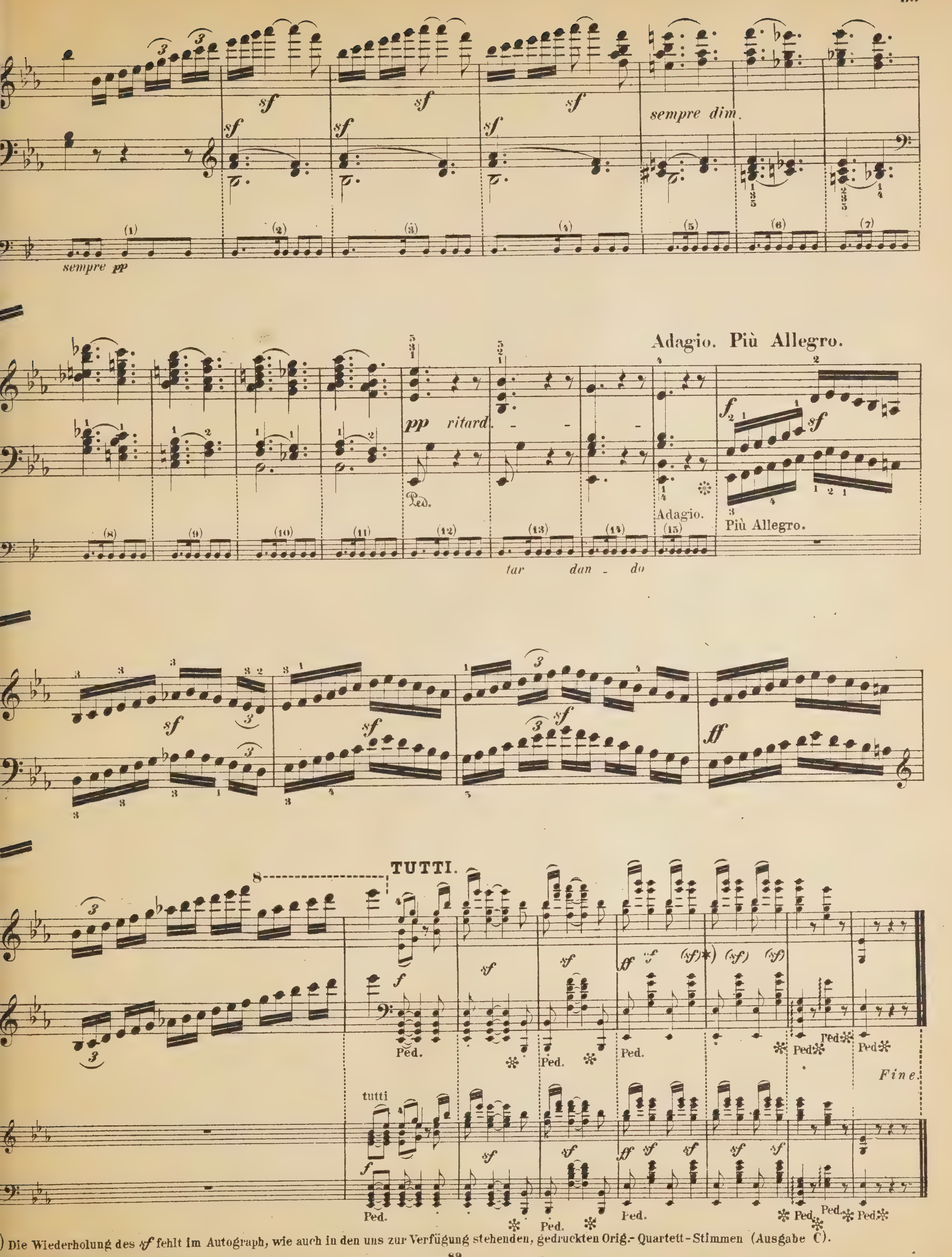


tr
p
pizz.
Vl.
tr
Ob.
Cl.
8
pp
8
4 3
4323
TUTTI.
Q.
f
1
Q.
tutti.
Q.
f arco.
1
Q.
Ped.
*



*) *f*, im Autograph nicht ganz so deutlich, wie die gleichzeitigen *f* der Orchest instrumente, aber keinenfalls zum Tutti-Auszuge (Corni) gehörend, fehlt in den Orig.-Ausgaben.

**) Neuere Ausgaben von Br. & H., darunter die von Moscheles, haben zwei Takte später ein *p*; die Orig.-Ausgaben enthalten keinerlei Zeichen; im Autograph fehlt das betreffende Blatt.



*) Die Wiederholung des *sf* fehlt im Autograph, wie auch in den uns zur Verfügung stehenden, gedruckten Orig.- Quartett-Stimmen (Ausgabe C).

Musik für zwei Klaviere vierhändig und achthändig

Original-Kompositionen für zwei Klaviere vierhändig
In Partitur gedruckt

- •2144 **Bach, K. Ph. Em.**, Konzert Es dur (Schwartz) (4-5)
- •2145 — Konzert F dur (Schwartz) .... (4-5)
- 148 **Bach, W. Fr.**, Konzert F dur (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 149 — Konzert Es dur (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 1519 **Huber, H.**, Op. 126. Sonata giacosa G dur (6)
- 1150 **Moscheles, Ign.**, Op. 92. Hommage à Händel. Großes Duo (E. Rudorff) ...... (4-5)
- 565 **Mozart, W. A.**, Konzert Es dur (Köchel Nr. 365) (E. Mertke) .... (5)
- 573 — Sonate D dur (Köchel Nr. 448) (W. Rehberg) .... (4)
- 2149 **Reichel, B.**, Bourée in A moll .... (4)
- 515 **Schumann, R.**, Op. 46. Andante und Variationen (Dr. H. Bischoff) .... (5)

Arrangements für zwei Klaviere vierhändig
In Partitur gedruckt

- 1794 **Bach, J. S.**, Passacaglia C moll (H. Keller) (5)
- 566 **Hummel, J. N.**, Op. 74. Septett D moll (F. Kullak) .... (5)
- 1716 **Jensen, A.**, Op. 45. Hochzeitsmusik (E. Kronke) .... (4)
- 1671 **Mozart, W. A.**, Konzert F dur (Köchel Nr. 242) (B. Engelke) .... (4) (Original-Bearbeitung nach dem Konzert für 3 Klaviere)
- 1670 **Rubinstein, A.**, Trot de Cavalerie (E. Kronke) .... (3)
- 2150 **Wagenseil, G. Chr.**, Menuett (B. Reichel) .. (3)
- 2108 **Wagner, R.-Tausig, E.**, Siegmunds Liebesgesang (Walküre) (B. Reichel) ...... (5)

Arrangements für zwei Klaviere vierhändig
In einzelnen Stimmen gedruckt

- 2052 **Bizet, G.**, Minuetto aus der Suite „L'Arlésienne" (G. Horváth) .... (3
- 2053 **Doehler, Th.**, Op. 39. Tarantelle G moll (G. Horváth) ....(3-4
- 892 **Häßler, J. W.**, Op. 31. Gigue D moll (A. Doppler) ....(4-5
- 2054 **Schubert, Fr.**, Op. 51 Nr. 2. Marche militaire G dur (G. Horváth) ....(3-4
- 2099 — Op. 51 Nr. 3. Marche militaire Es dur (G. Horváth) ....(3-4
- 2051 **Tschaïkowsky, P.**, Op. 2 Nr. 3. Chant sans paroles (G. Horváth) ....(3-4

Konzerte und Konzertstücke für zwei Klaviere vierhändig

In Partitur gedruckt. Das zweite Klavier ist als Ersatz für das Orchester unterlegt

- 92 **Bach, Joh. Chr.**, Konzert G dur (Dr. H. Riemann) .... (4)
- 106 — Konzert E dur (Dr. H. Riemann) .... (4)
- 107 — Konzert D dur (Dr. H. Riemann) .... (4)
- 98 **Bach, Joh. Seb.**, Konzert D dur (Brandenburgsches Nr. 5) (Dr. H. Riemann) .. (5)
- 99 — Konzert E dur (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 108 — Konzert F moll (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 109 — Konzert A moll (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 118 — Konzert D moll (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 119 — Konzert F dur (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 101 **Bach, K. Ph. Em.**, Konzert C moll (Dr. H. Riemann) ....(4-5)
- 2091 — Konzert D moll mit Kadenzen (B. Hinze-Reinhold) ....(4-5)
- 102 — Konzert G dur (Dr. H. Riemann) ....(4-5)
- 103 — Konzert D dur (Dr. H. Riemann) ....(4-5)
- 104 — Konzert D dur Nr. 2 der Originalausgabe) Dr. H. Riemann) ....(4-5)
- 105 — Konzert Es dur (Dr. H. Riemann) ....(4-5)
- 161 **Bach, W. Fr.**, Konzert E moll (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 162 — Konzert D dur (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 163 — Konzert A moll (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 164 — Konzert F dur (Dr. H. Riemann) .... (5)
- 127 **Beethoven, L. van**, Op. 15. Konzert Nr. 1 C dur mit einführendem Vorwort zu den Konzerten (Fr. Kullak) .... (6)
- 128 — Op. 19. Konzert Nr. 2 B dur (F. Kullak) (6)
- 129 — Op. 37. Konzert Nr. 3 C moll (F. Kullak) (6)
- 130 — Op. 58. Konzert Nr. 4 G dur (F. Kullak) (6)
- 131 — Op. 73. Konzert Nr. 5 Es dur (F. Kullak) (6)
- 143 **Beethoven, L. van**, Op. 80. Fantasie C moll (F. Kullak) .... (6)
- 180 **Chopin, F.**, Op. 11. Konzert Nr. 1 E moll (E. Mertke) .... (6)
- 181 — Op. 21. Konzert Nr. 2 F moll (E. Mertke) (6)
- 182 — Op. 22. Polonaise brill. Es dur (Mertke-Kronke) .... (6)
- 212 **Händel, G. F.**, Konzert G moll (Dr. H. Riemann) .... (4)
- 213 — Konzert F dur (Dr. H. Riemann) .... (4)
- 219 **Haydn, Jos.**, Op. 21. Konzert D dur (E. Mertke) .... (4)
- 217 **Hummel, J. N.**, Op. 56. Rondo brill. A dur (W. Rehberg) ....(4-5)
- 555 — Op. 85. Konzert Nr. 1 A moll (E. Mertke) (4-5)
- 556 — Op. 89. Konzert Nr. 2 H moll (E. Mertke) (4-5)
- •1451 **Kronke, E.**, Op. 14. Symphonische Variationen über ein nordisches Thema .... (6)
- 247 **Mendelssohn, F.**, Op. 22. Capriccio brill. (E. Mertke) .... (5)
- 248 — Op. 25. Konzert Nr. 1 G moll (E. Mertke) (5)
- 215 — Op. 29. Rondo brill. Es dur (E. Mertke) (5)
- 249 — Op. 40. Konzert Nr. 2 D moll (E. Mertke) (5)
- 216 — Op. 43. Serenade und Allegro giojoso (E. Mertke) .... (5)
- 1149 **Moscheles, I.**, Op. 58. Konzert G moll (E. Rudorff) .... (5)
- 576 **Mozart, W. A.**, Konzert A dur (Köchel Nr. 488) (E. Mertke) ....(4-5)
- 279 — — B dur (Köchel Nr. 450) (E. Mertke) (4-5)
- 2252 — — B dur (Köchel Nr. 595) (B. Hinze-Reinhold) .... (4)
- 2189 **Mozart, W. A.**, Konzert B dur (Köchel Nr. 595) (R. Rößler) .... (4
- 561 — — C dur (Köchel Nr. 467) (Dr. H. Bischoff) ....(4-5
- 1939 — — C dur (Köchel Nr. 503) (W. Rehberg) .... (4
- 563 — — C moll (Köchel Nr. 491) (Dr. H. Bischoff) ....(4-5
- 569 — — D dur (Köchel Nr. 537) (W. Rehberg). (Krönungskonzert) .... (4
- 278 — — D moll (Köchel Nr. 466) (F. Kullak) (4-5
- 562 — — Es dur (Köchel Nr. 482) (Dr. H. Bischoff) ....(4-5
- 1566 — — Es dur (Köchel Nr. 271) (W. Rehberg) .... (4
- 564 — Konzert-Rondo D dur (E. Mertke) .. (4
- 1723 — Sonate F dur (Köchel Nr. 280) (G. Klammer) .... (4
- 286 **Rameau, J. Ph.**, Fünf Konzerte (C moll, G dur, A dur, B dur, D moll) (Dr. H. Riemann) .... (5
- 509 **Schumann, R.**, Op. 54. Konzert A moll (Dr. H. Bischoff) .... (6
- 510 — Konzertstücke: Op. 92. Introduktion und Allegro appassionato G dur, Op. 134. Konzert-Allegro mit Introduktion D moll (Dr. H. Bischoff) .... (6
- •404a **Strauß, Richard**, Burleske D moll ...... (6
- 378 **Weber, C. M. von**, Op. 11. Konzert C dur (E. Mertke) .... (5
- 379 — Op. 32. Konzert Es dur (E. Mertke) .. (5
- 377 — Op. 79. Konzertstück F moll (E. Mertke) (5

Zu den mit • bezeichneten Werken ist das vollständige Orchestermaterial in der Edition Steingräber erschienen!

Arrangements für zwei Klaviere achthändig

- 1656 **Bizet, G.**, Scherzo aus Roma (E. Kronke) (3)
- 1717 **Jensen, A.**, Op. 45. Hochzeitsmusik (E. Kronke) .... (3)
- 1657 **Mendelssohn, F.**, Hochzeitsmarsch (E. Kronke) .... (3)
- 1658 — Nocturne a. d. Sommernachtstraum (E. Kronke) .... (3)
- 1659 **Rossini, G.**, Ouvertüre Wilhelm Tell (E. Kronke) .... (3)
- 1660 **Rubinstein, A.**, Trot de cavalerie (E. Kronke) (3)
- 1661 **Schubert, Fr.**, Op. 40 Nr. 2. Marche hér. G moll (E. Kronke) .... (3)
- 1662 — Op. 40 Nr. 3. Marche héroique H moll (E. Kronke) .... (3)
- 1663 — Op. 51 Nr. 1. Militär-Marsch D dur (E. Kronke) .... (3)
- 1664 — Op. 51 Nr. 2. Militär-Marsch G dur (E. Kronke) .... (3)
- 1665 **Schubert, Fr.**, Op. 51 Nr. 3. Militär-Marsch Es dur (E. Kronke) .... (3
- 1666 — Op. 121 Nr. 1. Marche caractér. C dur (E. Kronke) .... (3
- 1667 — Op. 121 Nr. 2. Marche caractér. C dur (E. Kronke) .... (3
- 1668 — Kindermarsch G dur (E. Kronke) .... (3
- 1669 **Weber, C. M. von**, Op. 65. Aufforderung zum Tanz (E. Kronke) .... (3





